

Wochenblatt



Königsbronn



Itzelberg



Ochsenberg

Zang

FASCHING IN KÖNIGSBRONN

Ü 30-OldieFasching Samstag 04.02.2023



in Königsbronn
in der Hammerschmiede

Einlass ab 19.30 Uhr
Eintritt 14,- €

Kartenvorverkaufsstellen

Wäsche Reiber in Heidenheim
Volksbank in Königsbronn
Shell Station Birkhold in Steinheim

Mit dabei **TIMELESS**
und Showeinlagen


Wir holen unsere
Masken raus und
feiern wieder Fasching
im Kettelerhaus



04. Februar 2023

ab 19:33 Uhr

Spaß bei Musik und Tanz

Eintritt 7,50€

Tischreservierung unter Tel. 07328/4446

Das Faschingsteam der Kath. Kirchengemeinde

Verabschiedung Melanie Bielke

Auf eigenen Wunsch verlässt unsere Mitarbeiterin Melanie Bielke das Rathausteam.

Frau Bielke war seit 2013 bei der Gemeindeverwaltung zuerst im Hauptamt und bis zuletzt im Vorzimmer des Bürgermeisters beschäftigt.

Wir wünschen Frau Bielke beruflich und auch privat alles Gute und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.



Foto: Gemeinde

Tourismusmesse CMT



Foto: Gemeinde

Bürgermeister Jörg Weiler besuchte am vergangenen Wochenende die Tourismusmesse CMT in Stuttgart.

Am Stand der Fa. C.F. Maier – SCA Dächer traf er den Geschäftsführer Gerhard Lettl aus Königsbronn.

Erfolgreiche Spendenabgabe an die Tafel in Heidenheim

Das Bürgertestzentrum Seyfert in Königsbronn hat im Dezember 2022 eine Spendenaktion für die Tafel gestartet. Dabei wurden Geld-, Sach- und Lebensmittelspenden angenommen.

An dieser Stelle gilt der Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die diese Spendenaktion für die Tafel in Heidenheim unterstützt haben. Das Testzentrum Seyfert war begeistert, wie viele Leute dazu beigetragen haben. Insgesamt konnten, neben zahlreichen Sach- und Lebensmittelspenden, ein Betrag von 913,00 Euro gesammelt werden. Davon wurden 113,00 Euro mit Ihrer Hilfe gesammelt, die restlichen 8000,00 Euro wurden durch Frau Seyfert gespendet. Mit Ihrer Teilnahme und Unterstützung waren Sie entscheidend am Erfolg dieser Spendenaktion beteiligt.

Die Tafel in Heidenheim sowie das Bürgertestzentrum Seyfert für die Tafel nimmt auch weiterhin gerne Spenden (Sach-, Geld- und Lebensmittelspenden) an und trägt damit dazu bei Menschen in finanzieller Not zu unterstützen.



Foto: Bürgertestzentrum Seyfert

Allgemeiner Notruf 112
Feuerwehr 112
Unfall, Überfall 110
DRK-Rettungsdienst
07361/19222

Störungsnummer für Strom
07961/9336-1401

Störungsnummer für Gas
07321/328-111

Störungsnummer für Wasser
07328/6272
07326/6470

Gemeindeverwaltung Königsbronn

Tel. 9625-0 • Fax 9625-27
 E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de
 Internet: www.koenigsbronn.de

Öffnungszeiten

Bürgerbüro:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr – 12.00 Uhr 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Andrea Gambuti, Tel. 9625-23
 Thomas Mack, Tel. 9625-28

Polizeiposten

Steinheim am Albuch, Forststr. 2
 (Eingang Rückseite der Raiffeisenbank)
 Tel. 07329/919007, Fax 07329/1643
 E-Mail: steinheim-albuch.pw@polizei.bwl.de

Ärzte-Notdienst

Den/Die diensthabende/n Arzt/Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch	von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 8.00 Uhr

immer unter **Tel. 116117**

Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie während deren Öffnungszeiten

Montag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	von 17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Feiertags	von 8.00 bis 22.00 Uhr

unter **Tel. 116117**

Die kassenärztliche Notfallpraxis befindet sich im Klinikum Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim, im Erdgeschoss von Haus C. Fußläufige Notfallpatienten können der Beschilderung ab der Eingangshalle folgen.

In lebensbedrohlichen Notfällen (z.B. Schlaganfall):
Notrufnummer des DRK 112

Kinder- und Jugendärzte
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
in der Notfallpraxis Heidenheim

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

kann unter Tel. 0761/12012000 abgefragt werden.

Dienstbereitschaft der Apotheken

(außerhalb der Öffnungszeiten)
 jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 26.01.,
 Kapell-Apotheke,
 Kapellstraße 1, Schnaitheim

Freitag, 27.01.,
 Hohe-Wart-Apotheke,
 Grundweg 3, Herbrechtingen

Samstag, 28.01.,
 Sonnen-Apotheke,
 Bühlstraße 20, Heidenheim
Brenz-Apotheke,
Voithstraße 1, Königsbronn,
am Samstag, 28.01.,
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Sonntag, 29.01.,
 Herwartstein-Apotheke,
 Schickhardtstraße 1, Königsbronn

Montag, 30.01.,
 Hirsch-Apotheke,
 Brenzstraße 33, Heidenheim

Dienstag, 31.01.,
 Engel-Apotheke,
 Heidenheimer Straße 36, Giengen

Mittwoch, 01.02.,
 Zentral-Apotheke,
 Eugen-Jaekle-Platz 12, Heidenheim

Donnerstag, 02.02.,
 Adler-Apotheke,
 Lange Straße 37, Herbrechtingen

Tierärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

Mobile Dienste

Ökumenische Sozialstation Heidenheim
 Tel. 07321/9866-0

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Königsbronn

Gabriele Körnig, Tel. 07328/922162

Hospizgruppe Königsbronn

(Dieser Dienst ist kostenlos)
 So erreichen Sie uns: Tel. 0170/8481912
 Ulrike Fries, Tel. 07328/4424
 Claudy Frey-Rathgeb, Tel. 07328/7253

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

Schwarzes Brett

Veranstaltungen von 26. Januar bis 02. Februar 2023

Donnerstag, 26. Januar

14.30/17.00 und

20.30 Uhr Kommunale Kriminalprävention, Kinomobil, Ketteler-Haus

18.30 Uhr Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Hammerschmiede kleiner Saal

Samstag, 28. Januar

Ab 10.00 Uhr SVH/Abt. Fußball, Hallenbezirksmeisterschaften Fußball Jugend (Endrunde), Herwartsteinhalle

17.00 Uhr SSV Edelweiß Ochsenberg, Schlachtfest, Schützenhaus, Ochsenberg

19.00 Uhr Volkshochschule, Benefizkonzert „Blowin in the Wind“ mit Iris Trevisan, Hammerschmiede

Sonntag, 29. Januar

Ab 10.00 Uhr SVH/Abt. Fußball, Hallenbezirksmeisterschaften Fußball Jugend (Endrunde), Herwartsteinhalle

11.30 Uhr SSV Edelweiß Ochsenberg, Schlachtfest, Schützenhaus, Ochsenberg

Montag, 30. Januar

09.15 Uhr Evang. und Kath. Kirchengemeinden, Zanger Frühstück zur ökumenischen Bibelwoche „Kirche träumen“, evang. Gemeindehaus, Zang

19.00 Uhr Volkshochschule, „Eingemeindung Ochsenberg“, Vortrag mit Hartmut Pflanz, Turnhalle, Ochsenberg

Mittwoch, 01. Februar

19.00 Uhr Kath. und Evang. Kirchengemeinden, Abend zur ökumenischen Bibelwoche, Evangelisches Gemeindehaus

19.00 Uhr Volkshochschule, „Eingemeindung Zang“, Vortrag mit Hartmut Pflanz, Turnhalle, Zang

Glückwunschtafel

Wir beglückwünschen sehr herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in dieser oder der nächsten Woche ihren Geburtstag feiern können.

Namentlich gratulieren wir insbesondere unseren 70 Jahre alten und älteren Einwohnern.

28.01. Francesco D Amore, Königsbronn, zum 70.

02.02. Josef Killenberger, Königsbronn, zum 90.

02.02. Rainer Weber, Königsbronn, zum 70.

Abfallkalender

Folgende Abfuhrtermine finden in Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und Zang statt.

Freitag, 03. Februar

Gelber Sack und Papiertonne

Die nächste Altpapiersammlung durch die örtlichen Vereine ist am 18. Februar.

Öffnungszeiten

Wertstoff-Zentrum, Wiesenstraße:

Dienstag von 13.00 – 18.00 Uhr

2. Samstag im Monat von 8.00 – 11.30 Uhr

Wer macht wann Betriebsferien

24.12.2022 – 31.01.2023

Wiesenhof Inh. Fridl Konold

Wäldlesäcker 1, Königsbronn

Gefunden / Verloren

Gefunden:

- Schlüssel mit Schlüsselanhänger in Orange
- Schlüssel mit Schlüsselanhänger in Lila

Die gute Tat

An Selbstabholer zu verschenken:

- Weißes Eisenbett, 140 x 200 cm, mit Matratze, neuwertig

Tel. 07328/9243628

Freie Ausbildungsplätze

Ausbildungsberuf
LandwirtLandkreis
Heidenheim

Der Kreisbauernverband Ostalb-Heidenheim, die landwirtschaftliche Berufsschule Aalen und das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft, laden zur Ausbildungs- und Studienmesse Ostwürttemberg 2023

in die Justus-von-Liebig-Schule nach Aalen ein (Steinbeisstr. 6).

Im Rahmen der Messe wird am Samstag, 4. Februar, 10.00 Uhr, im Raum 0.12 (Werkstatt) der Ausbildungsberuf Landwirt vorgestellt. Interessierte an einer landwirtschaftlichen Ausbildung erfahren hier Wissenswertes über Ausbildungsdetails, Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsaussichten in der Landwirtschaft.

Neugeborene in Königsbronn

Wir begrüßen unseren neuen Mitbürger ganz herzlich in Königsbronn.

Anton Fritz Krämer
geboren am
07.01.2023

Herzlichen Glückwunsch an die Familie.



Sprechstunde der Integrationsmanager

Die Sprechstunde für Geflüchtete und Ehrenamtliche des Flüchtlingskreises findet nach Terminvereinbarung statt.

Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Selcuk oder Herrn Günther, erreichbar unter integration@heidenheim.de oder Tel. 07321/2772240.

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt. Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann

Hermann Widmann ist im Auftrag der Gemeinde der Ansprechpartner für die Belange von Menschen mit Behinderung. Er steht für allgemeine Fragen und bei Problemen zur Verfügung. Dies könnte z.B. sein, Mithilfe beim Ausfüllen des Erstantrages auf die Festlegung des Schwerbehindertengrades (Schwerbehindertenausweis), bei der Beratung und Mithilfe von Änderungsanträgen und der notwendigen Begleitung bei Behördengängen.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 08. Februar, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses statt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Termine nur nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 9625-0 möglich sind.

Bezugsgebühren 2023 – Königsbronner Wochenblatt

Die Wochenblattbezugsgebühr in Höhe von **30,00 Euro** wird am **01.02.2023** unter der Gläubiger-ID: DE74ZZZ00000312529 abgebucht.

Wir machen alle **Nichtabbucher** des Königsbronner Wochenblattes darauf aufmerksam, die Bezugsgebühr in Höhe von **30,00 Euro** zum 01.02.2023 auf eines der u.g. Konten der Gemeindekasse zu überweisen.

Heidenheimer Volksbank eG
IBAN: DE85 6329 0110 0033 1130 09
BIC: GENODES1HDD

Kreissparkasse Heidenheim
IBAN: DE08 6325 0030 0000 8801 89
BIC: SOLADES1HDD

Raiffeisenbank Steinheim eG
IBAN: DE89 6006 9158 0014 0530 04
BIC: GENODES1SAA

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg. Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen:

Claudia Kuhnke

Tel. +49 711/641-2099

E-Mail: claudia.kuhnke@stala.bwl.de

Mikrozensus:

Tel.: +49 711/641-2099

E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de



**Landkreis
Heidenheim**

Geschäftsidee? Gründung? Los geht's! Einblick und Durchblick für gründungs- interessierte Frauen und Gründerinnen

Unter dem Motto „Ich habe es geschafft – warum nicht auch Sie?“ lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg am 31. Januar 2023, von 9.00 bis 10.30 Uhr, zu einer digitalen Existenzgründungsveranstaltung ein.

Im Rahmen der Veranstaltung teilt Sylvia Overhage, Gründerin und Geschäftsführerin des Mess- und Abrechnungsservices in Westhausen im Ostalbkreis, ihre Erfahrungen auf dem Weg von der Idee hin zur Gründung und berichtet von Chancen und Herausforderungen. Elke App, Gründungsberaterin der IHK Ostwürttemberg, steht den Teilnehmerinnen als Expertin mit dem nötigen Basiswissen zur Existenzgründung zur Verfügung und gibt Informationen für einen gelingenden Start, für den unter anderem Motivation, Vernetzung und Informationen wesentlich sind. Die Veranstaltung der Kontaktstelle bietet Vernetzungsmöglichkeiten und Austausch sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an anmeldung.kontaktstelle@ostalbkreis.de. Anmeldeschluss ist der 25. Januar 2023. Weitere Informationen sind unter Tel. 07321/321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de erhältlich.

„Tourismushelden“ aus dem Landkreis Heidenheim

Staatssekretär Rapp übergibt bei der CMT Tourismus-Auszeichnung an das Kompetenz-Team Albschäferweg und Familie Walter von der Burg Katzenstein. Auszeichnung auch für Andreas Widmann von Widmann's Alb.leben in Zang



Foto: Schwäbischer Albverein

Bei der Verleihung auf der CMT v. l.: Roswitha und Michael Walter, Monika Suckut, Otto Palfi, Wolfgang Pösselt, Wolfgang Schwarz und Gerhard Stolz.

Das Kompetenz-Team Albschäferweg und die Eigentümer und Betreiber der Burg Katzenstein, Roswitha und Michael Walter, gehören zu den „Tourismushelden Baden-Württemberg“ 2023. Auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart übergab Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im baden-württembergischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, am vergangenen Dienstag die Auszeichnung in der Kategorie Freizeitdienstleistungen und Destinationen an die Preisträger. Bereits 2022 wurde Andreas Widmann von Widmann's Alb.leben in Zang als „Tourismusheld“ für sein Engagement und seine Kreativität während der Lockdown-Phasen ausgezeichnet. Da die CMT aufgrund der Corona-Pandemie im vergangenen Jahr nicht stattfand, konnte Andreas Widmann seine Auszeichnung allerdings nicht persönlich entgegennehmen.

Zum Kompetenz-Team Albschäferweg gehören Monika Suckut, als Tourismusbeauftragte des Landkreises Heidenheim, Wolfgang Pösselt als Wanderführer und Vertreter der Schäferkultur, Wolfgang Schwarz als Gauwegewart und Otto Palfi als Zanger Wegewart des Schwäbischen Albvereins. Seit fast zehn Jahren arbeiten sie eng zusammen, um gemeinsam mit vielen Ehrenamtlichen die Qualität der Markierungen, das Wandererlebnis und die Zertifizierung des 160 Kilometer langen Mehrtageswanderwegs als Qualitätsweg zu sichern. Mit Erfolg. 2022 wurde der Albschäferweg im Rahmen der Publikumswahl des Wandermagazins als „Deutschlands schönster Wanderweg“ ausgezeichnet, der nicht nur Einheimische, sondern auch viele auswärtige Wandergäste anzieht.

Gemeinsam mit dem Team freuen sich Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Schwäbischen Albvereins, und der Heidenheimer Landrat Peter Polta über die Auszeichnung als „Tourismushelden“. „Diese enge Zusammenarbeit zwischen Tourismusförderung und Schwäbischer Alb-

verein im Landkreis Heidenheim ist ziemlich einmalig“, sagt Rauchfuß. „Gemeinsam haben wir ein attraktives Wanderwegenetz entwickelt. Das Kompetenz-Team ist hier der Dreh- und Angelpunkt und leistet eine großartige Arbeit. Deshalb haben wir das Team auch für den Tourismushelden-Preis vorgeschlagen.“

Wir vom Schwäbischen Albverein freuen uns sehr über die Auszeichnung, die auch allen unseren ehrenamtlichen Wegewarten gilt“, so Rauchfuß.

Landrat Peter Polta betont: „Das Tourismus-Team des Landkreises setzt sich mit Herzblut und Leidenschaft für den Alb-Schäferweg und damit für die Tourismusentwicklung im Landkreis Heidenheim ein. Wir sind stolz auf diese herausragende Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Ehrenamt. Eine für uns unbezahlbare Leistung. Ebenso dankbar sind wir aber auch für private Investoren und kreative Köpfe, die unseren Landkreis mit ihrer Schaffenskraft attraktiver machen, zu denen Andreas Widmann mit seiner Familie und Familie Walter von der Burg Katzenstein ohne Zweifel gehören.“

Die Burg Katzenstein gehört zu einer der ältesten noch erhaltenen Stauferburgen. Roswitha und Michael Walter hatten die Burg nach ihrem Erwerb im Jahr 2008 mit großem persönlichen Engagement wieder zu neuem Leben erweckt und investieren seither ständig in deren Weiterentwicklung. Die Auszeichnung „Tourismushelden Baden-Württemberg“ wird jedes Jahr vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg und den baden-württembergischen IHKs vergeben. In Zusammenarbeit mit der Messe Stuttgart als Veranstalterin der CMT werden Personen ausgezeichnet, die sich mit viel Engagement um den Tourismus in Baden-Württemberg kümmern. Der Tourismus ist einer der bedeutendsten Wirtschaftsbereiche für Baden-Württemberg. Das liegt nicht nur an besonders schönen Landschaften, zahlreichen Sehenswürdigkeiten und köstlichem Essen, sondern vor allem an der Vielzahl touristischer Angebote, hinter denen authentische, liebenswerte, innovative und gastfreundliche Menschen stehen. Sie alle verfolgen das Ziel, das Reise- und Genießerland Baden-Württemberg für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen, heißt es in der Beschreibung zum Tourismushelden-Preis.

Weichen für die Wasserstoffregion Ostwürttemberg

Informationsveranstaltung der Stadt Giengen und des Landkreises Heidenheim am 19.01.2023

Der Masterplan für die Offensive „Zukunft Ostwürttemberg“ schreibt den Landkreisen Heidenheim und Ostalbkreis eine wesentliche Rolle als Wasserstoffregion zu. Die Weichen werden bereits jetzt gestellt: Zu den Wasserstoffprojekten zählt eine Was-

serstoff-Tankstelle in Giengen, die bereits 2024 in Betrieb gehen soll.

Bei einer Informationsveranstaltung am 19. Januar 2023 in der Walter-Schmid-Halle in Giengen bekundete Landrat Peter Polta seine Freude über diese positive Aussicht: „Für die steigende Nachfrage nach Wasserstoff bestand bisher noch kein Angebot. Deshalb kommt 2024 eine Wasserstofftankstelle in den Landkreis. Damit realisieren wir einen weiteren Schritt hin zu einer klimaneutralen Wasserstoffregion Ostwürttemberg, so wie wir es in den Zielen unserer Offensive „Zukunft Ostwürttemberg“ festgeschrieben haben.“

Auch der Giengener Oberbürgermeister Dieter Henle hob die Bedeutung des Wasserstoffs für Ostwürttemberg hervor und machte dabei gleichzeitig das Interesse seiner Stadt deutlich, hier verantwortlich mitzuwirken: „Mit dem GIP A7 und weiteren erfolgreichen Unternehmen im Stadtgebiet positioniert sich Giengen wirtschaftlich unübersehbar in Ostwürttemberg. Auch das bevorstehende Wärmenetz und die Gründung der N!Kom weisen uns als zukunftsorientierte, handelnde Kommune aus. Eine Wasserstoff-Tankstelle ergänzt dieses Profil ausgezeichnet – Giengen investiert hier gezielt in die Wasserstoffregion Ostwürttemberg und in klimaneutrale Mobilität!“

Integriert in eine konventionelle Tankstelle von JET im Giengener Industriepark A7 wird Wasserstoff zukünftig von JET H2 Energy zapfbar sein. Die Wasserstofftankstelle in Giengen an der Brenz soll eine der ersten von insgesamt 250 in Deutschland, Dänemark und Österreich werden und voraussichtlich 2024 in Betrieb gehen.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem das vom Bund geförderte HyExpert Projekt H2Ostwürttemberg vorgestellt und die momentanen Bemühungen rund um die Wasserstoffregion Ostwürttemberg verdeutlicht: So soll mithilfe einer Wasserstoffpipeline, die vom Fernleitungsnetzbetreiber terranets GmbH geplant und gebaut werden soll, die Region mit grünem Wasserstoff versorgt werden. Die Bedarfe hierfür werden aktuell geprüft. Darüber hinaus informierte unter anderem auch die Firma Voith über Antriebsysteme für emissionsfreie Nutzfahrzeuge. Mehrere potenzielle Anbieter von H2-Fahrzeugmodellen – auch zur Miete wie von Hylane – lieferten überdies Details zur Einsetzbarkeit von Wasserstoff im Fuhrpark.

Rund 50 Unternehmensvertreterinnen und -vertreter nahmen an der Veranstaltung zum Thema Wasserstoffinfrastruktur und -nutzung teil. Landrat Peter Polta und

Oberbürgermeister Dieter Henle betonten die Rolle der Unternehmer und Nutzfahrzeugbetreiber auf dem Weg hin zur Klimaneutralität: „Nur gemeinsam können wir die Chance nutzen, die Stadt Giengen sowie den Landkreis und die Region Ostwürttemberg klimaneutral zu gestalten. Beteiligen Sie sich an einer wasserstoffbasierten Mobilität. Zusammen können wir die gesteckten Klimaziele erreichen.“



Vor einem der ersten mit Wasserstoff betriebenen und zugelassenen LKW auf Deutschlands Straßen der Firma Hylane (v. l.): Landrat Peter Polta, Giengens Oberbürgermeister Dieter Henle, Elena Hof (Jet H2 energy GmbH), Lutz Tesmer (Faun), Beat Hirschi (Hyundai Hydrogen Mobility), Andreas Hewel und Giuliana Frank (Hylane).



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aalen

Zukunftsoffensive Ostwürttemberg

Unsere Jobs – Ihre Chance

Im Rahmen der Initiative „Zukunft Ostwürttemberg“ wurde das Projekt „Unsere Jobs – Ihre Chance“ entwickelt. Ziel des Projekts ist es, möglichst viele (wieder) ungelernete arbeitssuchende Menschen mit Unternehmen zusammenzubringen, die aktiv nach Arbeitskräften suchen und dann diese neuen Mitarbeitenden im weiteren Verlauf mit den Fähigkeiten ausstatten, die für die zukünftige Arbeit in den kooperierenden Firmen von maßgeblicher Relevanz sind. Durch eine erfolgreiche Qualifizierung sind die Menschen dann mit einer verbesserten, langfristigen Beschäftigungsperspektive ausgestattet.

In der Initiative „Zukunft Ostwürttemberg“ bündeln zahlreiche Institutionen erneut ihre Kräfte, um die Region fit zu machen für die Herausforderung der ökologischen und digitalen Transformation. Das Fundament aller im dort entwickelten Masterplan enthaltenen Themen ist die Qualifi-

zierungs- und Beschäftigungsoffensive. Ziel ist dabei unter anderem, Weiterbildungsangebote zu entwickeln, um alle Beschäftigtengruppen auf die neuen Anforderungen des Marktes vorzubereiten, von den ungelerten Arbeitskräften bis hin zu akademisch Ausgebildeten.

Mit einer Auftaktveranstaltung wurde für das Teilprojekt „Unsere Jobs – Ihre Chance“ ein erster Meilenstein gesetzt und Unternehmen für das Vorhaben gewonnen. Wie wichtig ein solches Projekt als Baustein der Gesamtstrategie ist, betonen die Initiatoren:

Dr. Joachim Bläse, Landrat des Ostalbkreises: „Die strukturellen Umwälzungsprozesse müssen zeitnah bearbeitet werden. Neben Innovation, Technologietransfer, Forschung und Bereitstellung von Infrastruktur ist es besonders wichtig, den Fach- und Arbeitskräftebedarf für die Zukunft zu sichern und auszubauen. Das Projekt „Unsere Jobs – Ihre Chance“ bietet den Unternehmen und den Menschen, die aktuell keine Beschäftigung haben, hervorragende nachhaltige Zukunftsperspektiven. Ich danke allen Akteuren“. Peter Polta, Landrat des Landkreises Heidenheim: „Menschen für einen Einsatz im ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren und fit zu halten, ist ein sehr lohnendes Ziel. Ich freue mich sehr, dass auch unser gemeinsamer Prozess Zukunft Ostwürttemberg unsere Ziele mit konkreten Projekten ansteuert. Zusammen können Arbeitsverwaltung und Arbeitgeber sicher mehr erreichen. Den handelnden Akteuren und Unternehmen, die sich so vorbildlich einbringen, gilt mein persönlicher Dank“.

Thilo Rentschler, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg: „Mit unserer Initiative „Zukunft Ostwürttemberg“ schaffen wir ein solides Fundament für die Qualifizierung und Beschäftigungssicherung in der Region. Mit gezielten Maßnahmen und wirksamen Konzepten wollen wir dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Das Projekt „Unsere Jobs – Ihre Chance“ – einer dieser Maßnahmen – wird der Motor für etwas Großes sein.“

Claudia Prusik, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aalen: „Ich danke allen Unternehmen für die Kooperation im Rahmen des Projekts „Unsere Jobs – Ihre Chance“. Es ist ein Novum, mit dieser engen Zusammenarbeit eine in diesem Umfang noch nie dagewesene Integrationsdienstleistung im Paket anbieten zu können. Ungelernte Menschen, egal welchen Alters, erhalten eine tolle Beschäftigungschance und werden parallel fit für den zukünftigen Arbeitsmarkt gemacht.

Wir – das Jobcenter Ostalbkreis, das Jobcenter Heidenheim und die Agentur für Arbeit Aalen – begehen damit einen neuen Weg bei der Integration von Menschen in Arbeit und ich lade alle Unternehmen als auch ungelerte Personen herzlich dazu ein, mitzumachen. Wir gehen mit diesem Projekt gemeinsam einen wichtigen Teilschritt zur Arbeitskräftegewinnung für die Region.“

Markus Kilian, Geschäftsführer Südwestmetall Ostwürttemberg und federführend mit der Agentur für die Beschäftigungs- und Qualifizierungsoffensive zuständig: „Der bisherige Fachkräftemangel hat sich mittlerweile zu einem allgemeinen Arbeitskräftemangel entwickelt. Teilwei-

se können Aufträge nicht angenommen oder zu dem vom Kunden gewünschten Termin abgearbeitet werden. Daher ist es umso wichtiger, den Menschen aus der Region die Chance auf einen Arbeitsplatz zu bieten. Allmählich steigen jedoch die Anforderungen an die Berufstätigen, beispielsweise durch die zunehmende Digitalisierung der Berufe. Mit der zum Projekt gehörigen Qualifizierung haben diese Menschen die Chance, langfristig in Arbeit zu verbleiben. Das wollen wir erreichen.“ Nähere Informationen zum Projekt und zu den teilnehmenden Firmen können Sie dem Flyer dazu entnehmen.

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aalen/presse/2023-2-unsere-jobs-ihre-chance



SAVE THE DATE





WEIBERFASCHING



HAMMERSCHMIEDE



**Gemeinde
Königsbronn**
...mit Leidenschaft & Zukunft

 **HAMMERSCHMIEDE**

 **16.02.2023**

 **Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20 Uhr**

 **VVK Stelle: RATHAUS**
(ab 31.01. - Zimmer 3)
VVK: 8 €
Abendkasse: 10 €

 **HEIMFAHRSERVICE**
in KÖNIGSBRONN
23 - 2 Uhr

DRK Bereitschaft Königsbronn/Ochsenberg



Erste-Hilfe-Kurs

Erste Hilfe rettet Leben! Aber leider unterbleiben oft die Maßnahmen der Ersten Hilfe, weil sich die Helfer unsicher sind. Diese Unsicherheit soll Ihnen dieser Kurs nehmen. Er zeigt Ihnen, welche Maßnahmen Sie treffen müssen, wenn das Leben eines Menschen durch einen Notfall bedroht ist. Deshalb werden hier viel praktische Übungen von Notfällen, mit denen Sie als Ersthelfer jederzeit in Berührung kommen können, durchgeführt.

Die DRK-Bereitschaft Königsbronn/Ochsenberg (im DRK-Kreisverband Heidenheim) bietet hierzu einen Erste-Hilfe-Kurs an.

Termin/Ort: **Samstag, 04.02.2023, von 08.00 – 16.00 Uhr,
im Vereinsraum der Turnhalle Ochsenberg (1. Stock)
(Adresse: Burrenweg 11, 89551 Königsbronn-Ochsenberg)**

Leitung: Fabian Schorcht (DRK Königsbronn/Ochsenberg)

Teilnehmerzahl: Mindestens 10 bis max. 15 Personen

Teilnehmen kann jeder Interessierte ab 15 Jahre.

Die Kosten betragen 40,00 Euro pro Teilnehmer.
Bitte bringen Sie das Geld in bar passend mit.

Für die Mittagspause ist eine Sammelbestellung mit Pizza angedacht.
Bei Interesse einfach am Kurstag beim Kursleiter melden.

Der Kurs ist auch für Führerscheinbewerber sowie als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gültig!

Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 02.02.2023 unter Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer bei Bereitschaftsleiter Ralf Schorcht, per Mail ralf.schorcht@drk-koenigsbronn-ochsenberg.de oder per Tel. 07328/7264 sowie bei Kursleiter Fabian Schorcht unter Tel. 07328/8169000 möglich.

Natürlich stehen wir auch jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.

Es sind noch Plätze frei!



Sonntag, 19.03.2023

Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt Königsbronn

Beginn: 18:00 Uhr Einlass ab 17:00 Uhr

Eintritt: 20 €

Vorverkauf: Ellen Oberdorfer, Tel.: 07328 5937 ab 18:00 Uhr

Veranstalter: Kinderhilfsprojekt Rumänien in Zusammenarbeit mit Evangelischer und Katholischer Kirchengemeinde

Impressum:

„Wochenblatt“

Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn

Herausgeber: Gemeinde Königsbronn,

Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn

Geschäftsstelle: Manuela Kammerer,

Tel. 07328/9625-12,

E-Mail: amtsblatt@koenigsbronn.de

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jörg Weiler

Verantwortlicher Redakteur für den redaktionellen
Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister
Jörg Weiler oder Vertreter im Amt.

Für die Beiträge im redaktionellen Teil,
die nicht von der Gemeinde kommen, ist der
jeweilige Verfasser/die jeweilige Verfasserin
verantwortlich.

Anzeigenkunden sind für den Inhalt
ihrer Anzeigen verantwortlich.

Satz/Druck:

Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen

Auflage: 2.300 Exemplare, Bezugspreis jährlich
30,00 Euro zuzüglich Gebühr bei Postversand.

Das Wochenblatt erscheint in der Regel
donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit
größter Sorgfalt erstellt.
Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität
der Inhalte kann dennoch keine Gewähr
übernommen werden. Eine Haftung,
insbesondere für materielle oder immaterielle
Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus
der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist aus-
geschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Wochenblattes behält sich das
Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte,
Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten. Ein
Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Die Inhalte des Wochenblattes sind nach
Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG)
urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach
Genehmigung mit Quellenangabe gestattet.

Geplante Veranstaltungen im Februar in Königsbronn

Datum	Veranstalter/Veranstaltung	Veranstaltungsort/Beginn
01.02.2023	Ev. und Kath. Kirchengemeinden, Abend zur Ökumenischen Bibelwoche	ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr
01.02.2023	VHS, Vortrag mit Hartmut Pflanz „Eingemeindung Zang“	Turnhalle, Zang, 19.00 Uhr
03.02.2023	Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Königsbronn, Dämmerchoppen	Gasthaus „Hirsch“, Zang, 18.00 Uhr
04.02.2023	Faschingsverein Pfannaglopfer, Ü 30 – Oldie-Fasching	Hammerschmiede, 19.30 Uhr
04.02.2023	Faschingsteam der Kath. Kirchengemeinde, Fasching	Ketteler-Haus, 20.00 Uhr
05.02.2023	Ev. und Kath. Kirchengemeinden, Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche	Kirche Mariä Himmelfahrt, 10.30 Uhr
06.02.2023	DRK, Blutspende	Hammerschmiede, 14.30 – 19.30 Uhr
08.02.2023	Gemeinde, Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann	Rathaus, Besprechungszimmer, 16.00 – 18.00 Uhr
09.02.2023	Gemeinde, Gemeinderatssitzung	
10.02.2023	Schwäbischer Albverein Zang, Hauptversammlung	Vereinsraum Turnhalle, Zang, 19.00 Uhr
10.02.2023	FFW/Abt. Königsbronn, Hauptversammlung	Gerätehaus, Königsbronn, 19.30 Uhr
11.02.2023	Schützengesellschaft Königsbronn, Hauptversammlung	Schützenhaus, 15.00 Uhr
11.02.2023	Kleintierzuchtverein Zang, Hauptversammlung	Vereinsheim, Zang, 19.30 Uhr
11.02.2023	Angelfreunde Ochsenberg, Vereinsfasching	Schützenhaus, Ochsenberg, 20.00 Uhr
12.02.2023	Kath. Kirchengemeinde, Kindergottesdienst	Ketteler-Haus, 10.30 Uhr
14.02.2023	Katholische Kirchengemeinde, Seniorenachmittag	Kirche, anschl. Ketteler-Haus, 14.00 Uhr
14.02.2023	Kommunale Kriminalprävention, Kinomobil	Ketteler-Haus
14.02.2023	Georg-Elser-Schule, Elternsprechtag	Georg-Elser-Schule
16.02.2023	Itzelberger Pfannaglopfer, Weiberfasching	Hammerschmiede, 19.30 Uhr
17.02.2023	FFW/Abt. Zang, Spritzenball	Turnhalle, Zang, 20.00 Uhr
19.02.2023	Ev. und Kath. Kirchengemeinden, Ökumenischer Narrengottesdienst	Kirche Mariä Himmelfahrt, 10.00 Uhr
20.02.2023	Gemeinde, Kinderfasching	Hammerschmiede, 13.33 Uhr
21.02.2023	SSV Edelweiß Ochsenberg, Kinderfasching	Schützenhaus, Ochsenberg 14.00 Uhr
21.02.2023	Evang. Gesamtkirchengemeinde, Seniorenachmittag	ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr
21.02.2023	Itzelberger Pfannaglopfer, Glopferbegräbnis und Kehraus	
27.02.2023	Angelverein Brenzquell Königsbronn e.V., Arbeitsdienst	Grießfeldsee
28.02.2023	Georg-Elser-Schule, Anmeldung der Erstklässler	Georg-Elser-Schule

Die nächsten Sammeltermine

18.02.2023 Altpapier in Königsbronn und allen Teilorten

Geplante Veranstaltungen im Februar in Oberkochen

Datum	Veranstalter/Veranstaltung	Veranstaltungsort/Beginn
04.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Jubiläums-Prunksitzung für Menschen mit Behinderung	Dreißenthalhalle, 13.00 Uhr
05.02.2023	Heimatverein, Offenes Museum	Schillerhaus, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
05.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Jubiläums-Ü60-Party	Dreißenthalhalle, 13.30 Uhr
11.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Kostümierte Jubiläums-Prunksitzung	Dreißenthalhalle, 18.30 Uhr
12.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Jubiläums-Kinderfasching	Dreißenthalhalle, 14.00 Uhr
16.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Jubiläums-Rathaussturm	Rathaus, 16.30 Uhr
16.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Jubiläums-Weiberfastnacht	Dreißenthalhalle, 20.00 Uhr
19.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Närrischer Gottesdienst	Pfarrkirche St. Peter und Paul, 11.00 Uhr
19.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Festliche Jubiläums-Prunksitzung	Dreißenthalhalle, 18.30 Uhr
20.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Ladies Night	Dreißenthalhalle, 19.30 Uhr
21.02.2023	Narrenzunft „Schlagga-Wäscher“, Beerdigung der Fastnacht	Narrenbaum in der Innenstadt, 18.30 Uhr

Feuerwehr

Feuerwehr Gesamtwehr



Maschinendienst

Montag, 30.01.2023, um 19.30 Uhr (Gerätehaus Königsbronn, Wiesenstraße 52)

Abteilung Königsbronn

Die Hauptversammlung der Abteilung Königsbronn findet am 10.02.2023 um 19.30 Uhr im Gerätehaus, Wiesenstraße 52, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungscommandanten
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Entlastung durch die Kassenprüfer
5. Wahl neuer Kassenprüfer
6. Anträge
7. Grußworte der Gäste
8. Sonstiges

Gesamtfeuerwehr Königsbronn

Hauptversammlung der Gesamtfeuerwehr Königsbronn

Die Freiwillige Feuerwehr traf sich zu ihrer Hauptversammlung in der Hammerschmiede. Kommandant Matthias Müller begrüßte Bürgermeister Jörg Weiler, zahlreiche Mitglieder des Gemeinderates, Kreisbrandmeister Michael Zimmermann, Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Uli Steeger, DRK-Bereitschaftsleiter Ralf Schorch, Pfarrer Christoph Burgenmeister, Kommandant Bernd Betzler Feuerwehr Oberkochen, die

Ehrenkommandanten Ulrich Geißler, Gottlob Kolb und Gerhard Schuster, die stark vertretene Jugendfeuerwehr, die Kameradin und Kameraden der Einsatzabteilungen und der Altersabteilung.

52 Einsätze mussten im letzten Jahr abgearbeitet werden, wobei Müller kurz auf die zwei schweren Verkehrsunfälle auf der B19 zwischen Königsbronn und Oberkochen, den Verkehrsunfall auf der K3035 kurz nach Zang sowie den Brand einer Waldhütte bei Zang und einen Keller- und Küchenbrand in Königsbronn einging. Bei den Einsätzen hat sich die Strategie der Alarmierung von zwei Abteilungen bewährt. Bei Brand, Königsbronn und Ochsenberg, bei einem Verkehrsunfall Königsbronn und Zang. So ist gewährleistet, dass auch tagsüber immer genügend Einsatzkräfte zur Verfügung stehen.

Die Stärke der Einsatzabteilungen hat sich in den letzten 5 Jahren nicht groß verändert, und ist mit 86 Einsatzkräften, von denen 35% aus der Jugendfeuerwehr stammen stabil, obwohl Müller bekräftigt, gerne dürften es mehr sein, da in absehbarer Zeit mehrere Kameraden in die Altersabteilung wechseln. Zwei Gruppen legten das Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich ab. Neu gebildet wurde eine Führungshaus-Gruppe, die bei Flächenlagen die Koordination übernimmt.

Besondere Ereignisse im Jahr 2022 waren die Segnung des neuen HLF 20, der Spatenstich für das neue Zanger Gerätehaus, die Übergabe des alten LF 16 TS an die Ukrainehilfe sowie die Florianifeier, bei der eine Abordnung der Reißbecker Feuerwehr zu Gast war.

Jochen Hoffmann erläuterte die finanzielle Lage der Wehr, bevor Fabian Seyboth den ausführlichen Bericht der Jugendfeuerwehr vortrug. 29 Jugendliche, 5 Mädchen und 24 Jungs nehmen an den zahlreichen

Aktivitäten teil. Besonders hervorzuheben ist der Besuch des Internationalen Jugendfeuerwehrlagers in Finnland, an dem 13 Jugendliche und 4 Betreuer sowie 2 Helfer teilnahmen, und der Tag der Berufsfeuerwehr, bei dem sogar die Heidenheimer Drehleiter zum Einsatz kam.

Bürgermeister Jörg Weiler erinnerte sich, dass er bereits ab der dritten Woche seiner

Amtszeit engen Kontakt mit der Feuerwehr hatte. Es begann mit dem Brand einer Waldhütte, es folgte die Segnung des neuen HLF 20, die Übergabe des alten LF16 TS an die Ukraine-Hilfe, und die Florianifeier mit Gästen aus der Partnergemeinde Reißbeck. Der Katastrophenschutz beschäftigt zurzeit die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr. So wurden zur Versorgung in Krisenzeiten zwei Dieseltankstellen mit jeweils 5.000 Liter beschafft. Mittelfristig folgen Dieseldieseln Generatoren und vorhandene Benzin betriebene Generatoren werden ausgetauscht. Satellitentelefone werden in Zusammenarbeit mit dem Landkreis beschafft, und sollte es keine weitere Förderung zur Alarmierung durch Sirenen geben, werden die benötigten durch die Gemeinde beschafft. Optimierungsbedarf besteht auch in der Wasserrettung, weshalb ein Aluminiumboot mit Laufwerk bestellt wurde. Mit diesem Boot ist auch ein Rettungseinsatz auf den Schienen der Bahn möglich. Der Außenbordmotor ist mit zwei leistungsstarken Akkus ausgestattet.

Der Krieg in der Ukraine hat uns alle wachgerüttelt, begann Kreisbrandmeister Michael Zimmermann sein Grußwort. Notfallplanung und Bevölkerungsschutz wurde in den letzten Jahren vernachlässigt und wird jetzt zunehmend wichtig, um die Bevölkerung zu schützen. Auch das Thema Gewalt gegen Einsatzkräfte wird uns in Zukunft begleiten. Die Führungsgruppe des Landkreises wird zurzeit neu organisiert und wird in Giengen und Herbrechtingen stationiert.

Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Uli Steeger lobte die Kreativität der Jugendfeuerwehr sowie den Mut der Betreuer, mit Schutzbefohlenen nach Finnland zu reisen. Ein Erfolgsmodell ist die Kooperation zwischen der Feuerwehr Königsbronn und dem Kreisfeuerwehrverband, um den Feuerlöschtrainer zu betreiben. Des Weiteren wies er auf den Kreisfeuerwehrtag in Demmingen und auf die Abnahme der Leistungsabzeichen in Niederstotzingen hin.

Neue Führungsmannschaft, neu eingetretene Einsatzkräfte sowie die Anwesenheit der Jugendfeuerwehr nahm DRK-Bereitschaftsleiter Ralf Schorch zum Anlass, die Aufgaben der Bereitschaft zu erläutern.

Bernd Betzler, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberkochen, bedauerte, dass in den letzten Jahren auch Coronabedingt, keine gemeinsame Übung stattfand, was aber dringend geändert werden muss, denn die Kreisgrenze hindert die Feuerwehren nicht, gemeinsam zu üben oder Hilfe zu leisten.



Übergabe der Helme an die Jugendlichen, die neu in die Jugendfeuerwehr eintreten.



Beförderungen: Feuerwehrmann/frau

Arleen Flad, Volker Reymann, Marvin Höpfler, Milad Khodami, Fabian Leitner, zum Löschmeister Benjamin Kolb, zum Oberlöschmeister Andreas Wipprecht, Markus Wahl, und zum Hauptbrandmeister Matthias Müller.



Fotos: Hartmut Pflanz

Da Hauptlöschmeister Heinz Kolb, Abteilung Ochsenberg, die Altersgrenze für den aktiven Dienst erreicht hat, wurde er nach 45 Jahren Feuerwehrdienst verabschiedet.

Ehrungen:

Das Feuerwehrzeichen des Landes Baden-Württemberg in Gold für mindestens 40 Jahre aktiven Feuerwehreinsatzdienst wurde Thomas Streit, und das Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Heidenheim an Ulrich Höpfler, beide von der Abteilung Ochsenberg, verliehen.

Neues aus den Kindergärten

Kindergarten Zang



Ein Krankenwagen zu Besuch im Kindergarten Zang

Alle Kinder warteten schon gespannt auf den Krankenwagen, der heute mit Frau Döll zu Besuch in den Kindergarten kam. Doch bevor alle den Krankenwagen inspizieren durften, absolvierten die Großen einen Erste-Hilfe-Kurs mit Frau Döll.

Kinder sind noch zu klein, um zu helfen? Nein, Kinder können helfen und den Notruf absetzen – wenn sie wissen, wie es geht. Henry der große Plüschteddy führte die Kinder durchs Programm. Die Kinder lernten nicht nur wie man einen Verband anlegt oder ein Fingerkuppen-Pflaster macht, sie lernten auch wie wichtig es ist, einfach hinzugehen, trösten, den Notruf zu wählen und sich Hilfe von Erwachsenen zu holen.

Nachdem die Großen wissbegierig und aufmerksam alles gelernt hatten, ging es zum Krankenwagen.

Neugierig schauten sich die Kinder ganz genau um und durften sogar probesitzen. Krönender Abschluss war natürlich das Blaulicht und das laute Martinshorn. Vielen Dank von den Kindern und Erzieherinnen an Frau Döll vom DRK Heidenheim für diesen tollen Vormittag.



Fotos: Nicole Szegedi

Schulnachrichten

Georg-Elser-Schule Königsbronn



	Honoldmenü	Mensamenü
Montag, 30.01.	Fleischküchle (Schwein/Rind) (1, 2, 4, 5) mit Spätzle (1, 2) und Soße (1, 4, 5, 8), dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Gemüsetasche (1, 2, 3, 4, 5) mit Dip (3, 4, 5), dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk
Dienstag, 31.01.	Hähnchenragout (1, 3, 4, 5, 8) mit Wildreis, dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Blumenkohl-Käsetaler (1, 2, 4, 5) mit Kartoffeln und Dip, dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk
Mittwoch, 01.02.	Geschmelzte Maultaschen (Rind/Schwein) (1, 2, 4, 5), dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Buchstabensuppe (1, 2, 4, 5), Ofenschlupfer (Apfel) (1, 2, 3) mit Vanille-Soße (3) und Getränk
Donnerstag, 02.02.	Rigatoni (1, 2) mit Linsbolognese (1, 4, 5, 8), dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk	Wikingertopf (1, 2, 3, 4, 5) mit Hackfleischbällchen (Geflügel) (1, 4, 5) und Reis, dazu Salat vom Buffet (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk

Allergene/Zusatzstoffe: (1) Gluten aus Weizen, (2) Eier und Eierzeugnisse, (3) Milch und Milcherzeugnisse, (4) Sellerie und Sellerieerzeugnisse, (5) Senf und Senferzeugnisse, (6) Fisch und Fischerzeugnisse, (7) Erdnüsse und Erdnusserzeugnisse, (8) Soja und Sojaerzeugnisse, (9) Sesamsamen und Sesamsamenerzeugnisse, (10) Schwefeldioxid und Sulfite, (11) Süßlupinen und Lupinenerzeugnisse, (12) Mollusken, (13) Schalenfrüchte, (14) Krebstiere und Krebstiererzeugnisse, (15) Phosphat, (16) Glutamat

Für weitere Informationen der einzelnen Inhaltsstoffe und deren Nährwerte aus unserem gesamten Mensasortiment gibt es einen Allergen-Ordner in der Mensa zur Einsicht.

Einladung zum Schnuppertag der Realschule

Wir, die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 der Georg-Elser-Schule

laden herzlich am **Donnerstag, 02. März 2023 um 16.30 Uhr**

zu unserem **Schnuppertag** in die Georg-Elser-Schule Königsbronn ein.

Wir beginnen um **16.30 Uhr** in der Mensa (Paul-Reusch-Straße 6) und informieren Dich über

- die neue Schulform
- die Fächer
- die Räume
- die Lehrerinnen und Lehrer
- u.v.m.

... und das alles in einer Schulführung durch unsere Neuntklässler!

Im Elterncafé gibt es um **17.30 Uhr** in der Mensa Informationen in Hülle und Fülle.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch und darauf, auch Deine Eltern bei uns begrüßen zu dürfen!

Anmeldetermine

Montag, 06. März 2023 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag, 07. März 2023 8 bis 12 Uhr

Mittwoch, 08. März 2023 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 09. März 2023 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

oder – in Ausnahmefällen – nach telefonischer Vereinbarung unter 07328 9625-60.

Bitte bringen Sie zu den jeweiligen Terminen einen Geburtsnachweis (z. B. Familienstammbuch), die Bestätigung der Grundschule (Blatt 4) sowie einen Masernschutznachweis mit.

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



First Tech Challenge Wettbewerb – erstmalig am Ernst-Abbe-Gymnasium

Wer Lust hat, Roboter einmal hautnah zu erleben, bekommt dazu am 28.1.2023 am EAG Gelegenheit.

Erstmals findet am Ernst-Abbe-Gymnasium ein inoffizieller Wettbewerb der First Tech Challenge (FTC) statt. Inoffiziell deshalb, weil dieser Wettbewerb nicht im offiziellen Ranking platziert ist, das später die Tickets für das FTC-Weltfinale in den USA sichert.

Im Forum des EAG wird man erleben, wie die Roboter verschiedener Teams in Zweiergruppen auf dem eigens für FTC entwickelten Spielfeld verschiedene Aufgaben lösen. In diesem Jahr lautet das Thema der FTC „Superpowered“. Dabei müssen die Roboter so programmiert sein, dass sie mit ihren Greifarmen Lochkegel auf Stangen mit unterschiedlicher Höhe ablegen können. Stellen die Akteure in Runde eins die richtige Programmierung der Roboter unter Beweis, dürfen sie in Runde zwei ihre „Selbstfahrer“ über Funk fernsteuern. Am Wettbewerb werden acht Teams teilnehmen. Vom EAG gehen zwei Teams aus den Klassenstufen 9, 10 und 11 ins Rennen. Matthias Hald (JG 1) meint: „Für die Lösung einer Aufgabe können die Ansätze der anderen Teams hilfreich sein. So lernen wir von ihnen.“

Bei der First Tech Challenge geht es generell darum, einen selbstgebaute Roboter zu programmieren und dann mit anderen Robotern in den Wettbewerb zu treten. Dabei werden Schüler schnell zu jungen Ingenieuren. Alle Wettbewerbe werden in Allianzen, also mindestens im Zweier-team, ausgetragen. Teamwork und soziales Miteinander sind also Voraussetzung, um ganz vorn mitzumischen. „Zusammen auf Unvorhergesehenes reagieren, das muss man üben“, so Jessica Haag (JG 1). Alte Roboter dienen übrigens nie aus, sondern werden auf den wiederverwendbaren Plattformen für neue Aufgaben umgebaut und programmiert. Auf Android basierend, lernen Schüler hier solides Programmieren in der Computersprache Java und erlangen beste Voraussetzungen für eine spätere IT-Karriere.

Alle Arbeitsgemeinschaften um das Thema Robotik werden am EAG von Team-Coach Sonja Fick geführt. Dabei kann die erst kürzlich als bester FLL-Coach Ostwürttembergs gekürte Trainerin auf langjährige Erfahrungen und unzählige Erfolge in der Robotik zurückblicken.

Einige der in Oberkochen ansässigen Firmen, wie Zeiss, Leitz und Hensoldt, werden sich im Umfeld des Wettbewerbs präsentieren. Genau dort wird das Know-how aus dem Bereich der Robotik später gebraucht.

Zum Zuschauen am 28.01.2023 am EAG von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr sind Robotik-Interessierte aller Altersgruppen eingeladen. Für das leibliche Wohl an diesem Nachmittag sorgt die Jahrgangsstufe 2 des EAG.

Schnuppertag am EAG

Am Donnerstag, 16. Februar, bietet sich für alle interessierten Eltern und Schüler der jetzigen 4. Klassen die Gelegenheit, in das Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen „hinein zu schnuppern“.

Das Programm beginnt um 17.00 Uhr mit Führungen durch das Haus. Dabei wird den Besuchern ein Einblick in die Räumlichkeiten und das umfangreiche Angebot der Schule geboten.

Während die Kinder in einem Rahmenprogramm durch die Schule betreut werden, stellt die Schulleitung im zweiten Teil der Veranstaltung den Eltern das Profil und die Besonderheiten der Schule vor.

Der Schnuppertag endet voraussichtlich gegen 20.00 Uhr.

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die zukünftigen Klassen 5 findet am:

Montag, 06. März, 7.30 – 18.00 Uhr

Dienstag, 07. März, 7.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch, 08. März, 7.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 09. März, 7.30 – 18.00 Uhr

im Sekretariat des Ernst-Abbe-Gymnasiums statt.

Volkshochschule

Gestalte deine Freizeit vielfältig und sichere dir jetzt deinen Platz in einem unserer Kurse der VHS Königsbronn!

Vorträge

Kurs Nr. 231-174

Eingemeindung Ochsenberg mit Hartmut Pflanz

Termin: Montag, 30.01.2023, um 19.00 Uhr

Ort: Turnhalle Ochsenberg

Das Archivteam freut sich über eine Spende

Kurs Nr. 231-175

Eingemeindung Zang mit Hartmut Pflanz

Termin: Mittwoch, 01.02.2023, um 19.00 Uhr

Ort: Turnhalle Zang

Das Archivteam freut sich über eine Spende

Töpferkurs

Kurs Nr. 231-161

Töpferkurs mit Klara Forner

In diesem Kurs entdecken Sie Ihre grenzenlose Kreativität. Sie werden viele Ideen zum Umsetzen Ihrer Projekte finden. Es steht das Ausprobieren ohne Stress und Leistungsdruck im Fokus.

Jeden Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr – 18.30 Uhr können Interessierte im Werkraum der Georg-Elser-Schule vorbeischaun und mitöpfeln. Die Teilnahmegebühr am Abend beträgt 10,00 Euro zuzüglich Materialkosten. Interessenten, die dieses Angebot annehmen möchten, werden gebeten, sich bei Klara Forner, Tel. 6655, anzumelden.

Ort: Brenzschule, Werkraum

Gebühr: 10,00 Euro pro Abend + Materialkosten

Sprachkurse

Kurs Nr. 231-422

Mesa Redonda Spanische Konversation mit Michael Herkt

En esta ronda de conversación en un ambiente relajado nos gusta charlar y profundizar nuestros conocimientos de español, intercambiando nuestras impresiones y opiniones relacionadas a temas cotidianos y/o de interés especial, o propuestos por los participantes. ¡Bienvenido! ¡te esperamos!

Ihre Teilnahme am Kurs Mesa Redonda wird Ihr Selbstvertrauen bei der Kommunikation in Spanisch stärken. In Kleingruppen verfeinern Sie Ihre Aussprache.

Termin und Ort können Sie bei Herrn Herkt unter der Tel. 07328/6376 oder per E-Mail michael@herkt.eu erfragen. Wenn Sie als Anfänger Spanisch erlernen möchten oder Ihre Grundkenntnisse erweitern möchten, zögern Sie nicht und melden Sie sich gerne bei Herrn Herkt. Vielleicht kann ein Anfängerkurs starten.



Anmeldungen werden ab sofort gerne angenommen:

Schriftlich: Volkshochschule Königsbronn
Herwartstraße 2

89551 Königsbronn

Fax: 07328/9625-27

E-Mail: vhs@koenigsbronn.de

Homepage: www.vhs-koenigsbronn.de

Telefonisch: 07328/9625-13 oder 9625-43

Jugendbücherei

Lesespaß für Jung und Alt



Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Neues Jahr – neue Bücher!

Bilderbücher für die Kleinen

Wir erforschen Sterne und Planeten – Reihe: Wieso? Weshalb? Warum?/ 4 – 7 Jahre/ Ravensburger-Verlag

Mutig, stark und selbstbewusst – Reihe: Wieso? Weshalb? Warum?/ 4 – 7 Jahre/ Ravensburger-Verlag

Voll gemein, sagt das Schwein von Katja Reider

So viel Mut steht dir gut! von Katja Reider

Mutig, mutig von Lorenz Pauli

Mach mal Aaaaah! von Howard Calvert

Leo Lausemaus – Teddy ist weg von Marco Campanella

Floriane Blütenblatt und die kleinste Hexe der Welt von Ingrid Annel

Lesealter von 6 bis 9 Jahren

Das alte Ägypten – Reihe: Wieso? Weshalb? Warum? Erstleser von Sandra Noa

In der Natur – Reihe: Wieso? Weshalb? Warum? Erstleser von Karola von Kessel

NINJAGO – Die Macht des Spiels von Lori Wiezcorek

Neue Reihen ab 8 Jahren:

Die Schule für Tag- und Nachtmagie von Gina Mayer

Band 1 – Zauberverunterricht auf Probe

Band 2 – Das goldene Sternzeichen

Band 3 – Der geheime Rettungszauber

Tante Rotz... von Andrea Schütze

Band 1 – ... legt los

Band 2 – ... greift ein

Marisa Meermädchen von Anja Wagner

Band 1 – Der Traum vom Reiten

Band 2 – Das große Ponyglück

Band 3 – Eine Ponystarke Freundschaft

Lesealter von 10 bis 12 Jahren**Fabelheim – Neue Fantasy-Reihe von Brandon Mull/ ab 12 Jahren**

Band 1 – Fabelheim

Band 2 – Die Gesellschaft des Abendsterns

Band 3 – Die Schattenplage

Krimis und Romane für Erwachsene**Die Übersetzerin** – Historischer Roman von Jenny Lecoat**Ginsterhöhe** – Historischer Roman von Anna-Maria Caspari**Ich war das Mädchen aus Auschwitz** – Eine der letzten Überlebenden des Holocaust erzählt ihre Geschichte – von Tova Friedmann**EX HEX – Verliebt, verwünscht, verbündet...** – Roman von Erin Sterling**Rotwild** – Thriller von Maria Grund**Kalt und still** – Ein Polarkreis-Krimi von Viveca Sten**Die Verbrechen der anderen** – Kriminalroman von Frank Goldammer**Die Jahre unserer Freundschaft** – Roman von Judith Lennox**Kirchliche Nachrichten****Ökumenische Nachrichten****Sonntag, 29.01.2023**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche in der Michaelskirche Schnaitheim (Liturgie Deutsche Messe: Pfarrerin Anne-Kathrin Kapp-Kleineidam/ Predigt: Pfarrer Dietmar Krieg)

Ökumenische Bibelwoche 2023

„Kirche träumen – Zugänge zur Apostelgeschichte“ lautet in diesem Jahr das Thema der Bibelwoche, zu der die Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden Schnaitheim, Königsbronn und Zang einladen.

Beginn und Abschluss bilden jeweils ein ökumenischer Gottesdienst: am Bibelsonntag, 29. Januar, um 10.00 Uhr, in der Schnaitheimer Michaelskirche. Hier wird eine Deutsche Messe gefeiert, die Pfarrerin Anne-Kathrin Kapp-Kleineidam leitet. Die Predigt hält Pfarrer Dietmar Krieg zum Thema „Zwischen Schiffbruch und Aufbruch“.

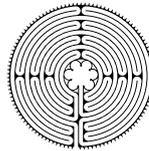
Am darauffolgenden Sonntag, 5. Februar, um 10.00 Uhr, findet der ökumenische

Gottesdienst dann in der katholischen Kirche Königsbronn statt mit Pfarrer Christoph Burgenmeister (Predigt) und Thomas Höfler-Prasser (Liturgie).

Die Dekane beider Konfessionen kommen zu den Veranstaltungen während der Woche. Am Montag, 30. Januar, um 9.15 Uhr, wird ins Gemeindehaus nach Zang zum ökumenischen Gemeindefrühstück eingeladen. Der evangelische Dekan Gerd Häußler gestaltet den Vormittag zum Thema „Gemeinsam“. Natürlich besteht auch die Möglichkeit zu Austausch und Gespräch. Dies gilt ebenso für den Abend mit dem katholischen Dekan Dr. Dietmar Horst am Mittwoch, 1. Februar, um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Königsbronn. Dieser Bibelabend steht unter der Überschrift „Mit dem heiligen Geist“.

Vorschau:**Meditativer Abendgottesdienst am 5. Februar**

Die ökumenische Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ ist Thema des ersten ökumenischen Abendgottesdienstes im neuen Jahr. Dieser wird am Sonntag, 5. Februar, um 18.00 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus Zang gefeiert. Herzliche Einladung dazu!

**Evangelische Gesamtkirchengemeinde****Sonntag, 29.01.2023**

08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche Ochsenberg (Pfarrer Martin Kleineidam)
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im ev. Gemeindehaus Königsbronn (Pfarrer Martin Kleineidam)
 10.00 Uhr Andacht in der Dorfkirche Zang (Pfarrerin Dina Streib), s. Hinweis

Weitere Veranstaltungen:**Montag, 30.01.2023**

09.15 Uhr Ökum. Gemeindefrühstück im Rahmen der Bibelwoche zum Thema „Gemeinsam“ mit dem evang. Dekan Gerd Häußler im ev. Gemeindehaus Zang

Dienstag, 31.01.2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus Zang
 19.00 Uhr CVJM-Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Mittwoch, 01.02.2023

14.30 Uhr Frauenkreis mit Thema „Winterfreuden“ im ev. Gemeindehaus Zang, s. Hinweis
 19.00 Uhr Bibelabend im Rahmen der Bibelwoche zum Thema „Mit dem heiligen Geist“ mit dem kath. Dekan Dr. Dietmar Horst im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Donnerstag, 02.02.2023

12.00 Uhr Mittagessen für Ältere und/oder Alleinstehende im ev. Gemeindehaus Königsbronn

Andacht am 5. Sonntag im Monat

In der Zanger Kirchengemeinde findet schon eine ganze Weile nicht mehr jeden Sonntag, sondern nur alle 14 Tage am 2. und 4. Sonntag im Monat ein Gottesdienst statt. Das hat sich gut eingespielt und die Gottesdienste werden regelmäßig besucht. Doch hin und wieder gibt es auch einen 5. Sonntag. Aus organisatorischen Gründen konnte dieser Gottesdienst nur abends gefeiert werden, da ja auch die Pfarrer Zeit haben müssen. Doch es muss noch jemand Zeit haben: Die Gemeinde. Da der Besuch zuletzt stark eingebrochen ist, gibt es aktuell überhaupt kein Angebot an den 5. Sonntagen.

Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, an diesen 5. Sonntagen (im Januar, April, Juli und Oktober) jeweils eine Andacht anzubieten. Zur gewohnten Gottesdienstzeit um 10.00 Uhr laden die Glocken zum Gebet in die Kirche ein. Pfarrerin Dina Streib oder ein Mitglied des Kirchengemeinderats leiten durch eine feste Liturgie aus gemeinsamen Gebeten, Lesungen und Liedern. Die erste Morgenandacht findet am 29. Januar statt, herzliche Einladung!

Zanger Frauenkreis:

Der Frauenkreis in Zang ist bereits wieder ins neue Programm gestartet. Hier nochmals der Überblick über Termine und Themen (jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Zang):

01.02.: „Winterfreuden“
 15.02.: „Spiel, Spaß und gute Laune“
 01.03.: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“



- 15.03.: „Wie Gott mir Kraft im Missionsalltag unter den Canela-Indianern gibt“, mit Elke Grupp
- 29.03.: „Gesät ist die Hoffnung – Begegnungen auf dem Weg nach Ostern“
- Herzliche Einladung!

Konfi 3

Kinder erleben Kirche



Konfi 3 beginnt am 09.02.

Konfi 3, das ist der kleine Konfi-Unterricht in der Klasse, beginnt am Donnerstag, 09.02., und es haben sich bisher 16 Kinder für die Gruppe von 15.00 bis 16.15 Uhr und 3 Kinder für die Gruppe von 16.30 bis 17.15 Uhr angemeldet. Der Unterricht findet an insgesamt sechs Nachmittagen im ev. Gemeindehaus in Königsbronn statt. Die Eltern, die den Anmeldebogen bekommen haben, haben eine Bestätigungs-E-Mail erhalten. Manche Eltern wurden angeschrieben oder haben mündlich die Teilnahme ihres Kindes zugesagt, aber es kam bisher weder eine Absage noch eine schriftliche Anmeldung im Pfarramt an. Wer möchte, dass sein Kind an Konfi 3 teilnimmt, aber noch keine Anmeldebestätigung per E-Mail für sein Kind bekommen hat, möge sich bitte mit dem ev. Pfarramt Königsbronn in Verbindung setzen oder den Anmeldebogen an das Pfarramt zusenden.

Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn



Evang. Pfarramt Königsbronn

Im Klosterhof 7, 89551 Königsbronn
www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de
Pfarrer Christoph Burgenmeister
Tel. 07328/9246898
E-Mail: Christoph.Burgenmeister@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie

Pfarramtssekretärin Anke Oberhäußer
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/6216
E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.koenigsbronn-zang@elkw.de

Kirchenpflegerin Iris Härlen
Montag und Dienstag
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel. 07328/9229791
E-Mail: Kirchenpflege.Koenigsbronn@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Zang



Evang. Pfarramt Zang

Zanger Hauptstr. 3,
89551 Königsbronn/Zang
www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de
Pfarrer Dina Streib
Tel. 07328/921875
E-Mail: Dina.Streib@elkw.de

Im Pfarrbüro erreichen Sie

Pfarramtssekretärin Melanie Forell
Dienstag und Freitag
von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 07328/921873
E-Mail: Pfarramt.Zang@elkw.de

Katholische Kirchengemeinde



Rosenkranzgebet: in der Regel Montag und Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr

Freitag, 27.01.2023

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.01.2023

Vorabend zum 4. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 31.01.2023

18.00 Uhr Stilles Gebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 03.02.2023

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonstige Veranstaltungen der Kath. Kirchengemeinde Königsbronn

Dienstag, 31.01.
19.30 Uhr Probe Projektband
Mittwoch, 01.02.
9.15 Uhr Krabbelgruppe im Ketteler-Saal
Donnerstag, 02.02.
9.30 Uhr Seniorengymnastik DRK

Katholisches Pfarramt

Pfarrbüro:

Aalener Straße 42
89551 Königsbronn
Tel. 07328/6204
MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@drs.de

Regelmäßige Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Mo., Do., Fr., 10.00 – 12.00 Uhr

Di., 15.00 – 17.00 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer 0152/05158347 eine/n pastorale/n Mitarbeiter/in der Seelsorgeeinheit erreichen.

Kirchenpflege Königsbronn

MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@nbK.drs.de

Kreissparkasse Heidenheim

IBAN: DE94 632500300000808219

BIC: SOLADES1HDH

Sprechzeit von Pfarrer Dietmar Krieg nach Vereinbarung möglich.

Pfarrer Dietmar Krieg, Brenzlestr. 32,
89520 Heidenheim, Tel. 07321/64221,
dietmar.krieg@drs.de

Gemeindereferentin Ilse Ortlieb

Büro (i.d.R. Montag- und Freitagvormittag)

Tel. 07328/922040

ilse.ortlieb@drs.de

Gemeindereferent Stefan Wietschorke

Tel. 07328/922039

stefan.wietschorke@drs.de

Blasiussegen und Kerzenweihe

Am Freitag, 3. Februar, werden im Gottesdienst um 18.00 Uhr mitgebrachte Kerzen gesegnet und auch der Segen auf die Fürbitte des hl. Bischofs und Märtyrers Blasius spendet.

Am darauffolgenden Sonntag, 5. Februar, kann ebenfalls der Blasiussegen empfangen werden.

Osterkerzen-Verkauf 2023 startet

Ab 2. Februar (Maria Lichtmess)

werden die Kerzen am Schrif-

tenstand der Kirche für 4,00

Euro/Stück wieder zur Selbst-

bedienung angeboten.

Den Betrag bitte in die nebenstehende Kasse legen.

Der Erlös ist für Projekte der Diözesan-KAB in UGANDA bestimmt.

Herzlichen Dank für die Unterstützung

Vorankündigung Abwesenheit Pfarrer Krieg

Ab dem 6. Februar ist Pfarrer Dietmar Krieg für voraussichtlich rund sechs Wochen nicht im Dienst, sondern muss sich einer Knieoperation unterziehen, anschließend



Heilbehandlung. Das hat zur Folge, dass das Notfallhandy (Tel. 0152/05158347) auf ein anderes Mitglied des Pastoralteams geschaltet ist.

Pfarrer Xavier Christudas von der Italienischen Gemeinde Padre Pio steht für die Spendung der Krankensalbung gerne zur Verfügung (Tel. 0152/27864238).

Der Gottesdienstplan wird für die Zeit seiner Abwesenheit so verändert, dass es für Pfarrer Christudas als einzigen Priester in der Seelsorgeeinheit leistbar bleibt. Konkret: Die Eucharistiefeier dienstagsabends entfällt. Dies ist am 7. Februar erstmals der Fall. Bitte beachten! Außerdem wird die eine oder andere Eucharistiefeier durch eine Wort-Gottes-Feier ersetzt.

Wenn der Heilungsprozess gut verläuft, ist ab dem Josefstag (Sonntag, 19. März) wieder mit Pfarrer Kriegs Anwesenheit zu rechnen.

Neues Falblatt der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten, dass das Februar-Falblatt mit den Gottesdiensten und weiteren aktuellen Angeboten der Kirchengemeinden Großkuchen, Schnaitheim und Königsbronn am Schriftenstand der Kirche aufliegt.

Was den Landwirt interessiert



Landkreis
Heidenheim

Biodiversität im Landwirtschaftlichen Betrieb

Wie können die neuen GLÖZ-Standards, FAKT-Maßnahmen und Ökoregelungen einen Beitrag zur ökologischen Vielfalt in der Landwirtschaft leisten und was ist bei der Umsetzung zu beachten?

Über dieses Thema referiert Dr. Julia Walter vom LTZ Augustenberg am 10. Februar 2023, ab 19.30 Uhr, in der Hofschänke „Zum Schwarzen Beck“ in Gerstetten-Dettingen. Im Anschluss an den Vortrag berichtet ein Praktiker aus dem Landkreis Heidenheim über seine bisher umgesetzten betrieblichen Maßnahmen und seine Erfahrungen im Bereich der Pflanzenschutzmittelreduktion.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.



Regenerative Landwirtschaft Zweiter Landwirte-Stammtisch zum Thema Nachhaltiges Wassermanagement

Zum zweiten Landwirte-Stammtisch 2023, bei dem die regenerative Landwirtschaft Mittelpunkt steht, laden der Fachbereich Landwirtschaft und die Bio-Musterregion Heidenheim plus alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte – konventionell und bio – herzlich am 8. Februar in die Waldschenke Ziegelhütte (Ziegelhütte 1) nach Königsbronn ein. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Michael Reber vom Betrieb „Innovative Landwirtschaft Reber“ ist überzeugt, dass neues und altes Wissen zusammen dabei helfen können, die Betriebe an die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft anzupassen. Im Rahmen des Stammtischs teilt er mit allen Interessierten seine Erfahrung mit der regenerativen Landwirtschaft. Dabei geht er insbesondere auf den Aspekt des „Nachhaltigen Wassermanagements für Betriebe in Zeiten der Trockenheit“ ein. Der Praktiker zeigt, welche ackerbaulichen Maßnahmen und Möglichkeiten auch in Zeiten von Dürre und Starkregen wirkungsvoll sind.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Um aber bei kurzfristigen Änderungen informiert zu werden, kann eine Anmelde-E-Mail an das Büro der Bio-Musterregion unter a.kotschi@landkreis-heidenheim.de gesandt werden. Alle Termine finden sich auch online unter www.biomusterregionen-bw.de/Lde/Startseite/Bio-Musterregion+Heidenheim+plus.



LandFrauen KreisLandFrauenverband Heidenheim

Die LandFrauen Heidenheim-Königsbronn laden am Donnerstag, 2. Februar 2023, zum Spielenachmittag ein.

Wir starten um 14.00 Uhr in der Brunnenstraße 32, 89520 Aufhausen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Vereinsberichte

Itzelberg

Itzelberger Pfannaglopfer



Treffpunkt am Samstag, 28. Januar, um 9.00 Uhr, am Marienplatz (Platz vor den Schloss Arkaden Richtung Bahnhof), um gemeinsam am Faschingssturm in Heidenheim teilzunehmen.

Am Sonntag, 29. Januar, ist in Oberkochen der Faschingsumzug. Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr. Treffpunkt um 12.00 Uhr am Magazin.

Zang

Kleintierzuchtverein Zang Z556 e.V.



Newcastle-Impfung

Mehrere Fälle von Vogelgrippe sind derzeit in Deutschland bekannt, daher ist es jetzt ganz wichtig, - zu impfen.

Für alle Hühnerhalter ist die Impfung gegen Newcastle vom Gesetzgeber aus Pflicht, daher nutzen Sie die Chance, bei uns mit zu impfen.

Am kommenden Samstag, 28. Januar, findet ab 9.00 Uhr die Impfung gegen die Newcastle-Krankheit statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten, da der Impfstoff nur zwei Stunden wirksam ist. Bringen Sie Gefäße mit, um den flüssigen Impfstoff transportieren zu können. Wie immer sind auch Nichtmitglieder, die Hühner halten, recht herzlich eingeladen, den kostenlosen Impfstoff abzuholen.

Schwäbischer Albverein

OG Zang



Hauptversammlung 2023

Am Freitag, 10. Februar 2023, findet die Hauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im Vereinsraum der Turn- und Festhalle in Zang. Für die Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Bericht des Vertrauensmanns
- Kassenbericht des komm. Rechners für 2022
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands und des komm. Rechners
- Berichte der Fachwarte (Wege, Naturschutz, Wandern)

- Ehrungen
- Nachwahl eines Rechners
- Suche nach 1. Stellvertreter/in, Beisitzer/in und Verantwortlichem/r für die Homepage
- Zukunft der Ortsgruppe
- Anträge und Sonstiges

Anträge sollten bis zum 07.02.2023 beim Vertrauensmann vorliegen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil werden noch Bilder aus dem Vereinsleben der Ortsgruppe gezeigt.

Mitglieder und Interessierte sind ganz herzlich zu der Versammlung eingeladen. Zeigen Sie bitte durch Ihre Teilnahme, dass Sie Interesse an der Ortsgruppe und deren Zukunft haben.

Die Bewirtung des Abends erfolgt wie in den vergangenen Jahren.

Jahrgangstreffen

Jahrgang 1962/1963

60 ist wie 30, nur doppelt so gut!

Der Jahrgang 1962/1963 feiert am Samstag, 13.05.2023, in der Hausbrauerei in Königsbronn, das Sechziger-Fest.

Weitere Informationen erhaltet Ihr bei Gaby Frey-Bantle (frey-bantle@arcor.de).

Sportecke

Königsbronn

Schachfreunde

SCHACH

fördert
das **logische Denken**,
die **Konzentration**,
das **Durchhaltevermögen**;



daher - schicken Sie Ihr Kind zum
Schachkurs !

Für Jungen und Mädchen ab 9 Jahren
jeweils am Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr
in der Mensa der Georg-Elser-Schule.

Schachfreunde Königsbronn e.V.
Kursleiter: Gerd Bofinger

Sportverein Herwartstein 05 e.V.



Abteilung Fußball SGM Königsbronn/Oberkochen



Hallenbezirksmeisterschaften

Am kommenden Sonntag, 29.01.2023, findet in der Herwartsteinhalle in Königsbronn die Endrunde der diesjährigen Hallenbezirksmeisterschaften der B-Junioren statt. Die besten 10 Mannschaften des Bezirks Ostwürttemberg spielen in 2 Gruppen um den Titel des Hallenbezirksmeisters, darunter auch die Königsbronner B-Junioren, die sich für die Teilnahme am vergangenen Wochenende qualifizieren konnten. Turnierbeginn ist um 10.00 Uhr, die Platzierungsspiele beginnen ab 13.45 Uhr.

Sonntag 29.01.2023

B-Junioren, 10.00 Uhr
Endrunde Herwartsteinhalle Königsbronn
F-Junioren, 10.00 Uhr
Bibrishalle Herbrechtingen
Bambini, 12.00 Uhr
Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen

Vorbereitungsspiele Aktiv

Bei den Aktiven ist am Freitag, 03.02.2023, Trainingsauftakt für die Vorbereitung auf die Rückrunde. Neben den normalen Trainingseinheiten sind folgende Vorbereitungsspiele geplant:

Sa., 04.02.2023, 14:00 Uhr
SGM – TSV Hüttlingen
Sa., 11.02.2023, 13.00 Uhr
SGM – SV Lauchheim
Sa., 18.02.2023, 14.00 Uhr
SGM – TSV Heubach
So., 19.02.2023, 14.00 Uhr
Reserve – SV Mergelstetten II
Sa., 25.02.2023, 14.00 Uhr
SGM – SC Hermaringen
So., 05.03.2023, 12.00 Uhr
Reserve – SSV Aalen II
So., 05.03.2023, 14.00 Uhr
SGM – TV Neuler

Die Spiele finden alle auf dem Kunstrasenplatz in Oberkochen statt, Änderungen sind möglich und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

HSG Oberkochen Königsbronn



Die Spiele am kommenden Wochenende

M-BL 28.01.2023 19.30 Uhr
1. Heubacher Handballverein –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Sporthalle

M-BK 28.01.2023 18.00 Uhr
TSV Bartenbach 2 –
HSG Oberkochen/Königsbronn 2
Parkhaushalle

mJC-BL 28.01.2023 19.00 Uhr
Handball Team Staufen –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Forstberghalle

wJD-BL 28.01.2023 13.00 Uhr
TSV Heiningen 1892 –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Voralbhalle

mJA-BL 29.01.2023 15.10 Uhr
SG Hofen/Hüttlingen –
HSG Oberkochen/Königsbronn
Limeshalle

Tennisclub Königsbronn



Tennisclub Königsbronn e.V.
TCK Tennis

Wer Lust und Laune hat, seinen Winter speck abzutrainieren, den aktuellen Tennishallenbelegungsplan findet Ihr auf der Homepage www.tc-koenigsbronn.de. Einfach eine Stunde über www.bookandplay.de buchen und spielen. Vorab sich bei Book and Play registrieren, wer es noch nicht getan hat. Details hierzu gibt es gleichfalls auf der Homepage.

Wer möchte, kann auch mit der in der Tennishalle zur Verfügung stehenden Ballmaschine trainieren. Wenn man in die Halle reinkommt, steht diese auf der anderen Seite der Tennishalle stirnseitig. Hierfür wurden extra neue Bälle bestellt. Hierfür ein Hinweis, bitte auf keinen Fall alte verbrauchte Tennisbälle hier rein füllen, das beschädigt die Maschine und ist untersagt. Für die alten Tennisbälle stehen entsprechende Entsorgungscontainer in der Tennishalle bereit.

Sportergebnisse

Königsbronn

Schachfreunde

Das Bezirksliga-Spiel am 22.01. gegen Waldstetten verlief äußerst spannend; nach 2,5 Stunden lagen die Schachfreunde 0,5:3,5 zurück ! Jedoch wurde nicht aufgegeben und schlussendlich erreichten die Königsbronner noch ein 4:4-Unentschieden und liegen weiterhin auf Platz 8! Für die Schachfreunde siegten Ulrich Rissmann, Manfred Deffner und Johann Koffler, remis spielten Andreas Kübler und Aron Flämisch.

Schützengesellschaft Königsbronn 1699 e.V.



Luftpistole – Kreisklasse

Oggenhausen 1 – SG Königsbronn 1

704:732 Ringe

Ohne Topschütze Seifert und weitere schwache Ergebnisse war die erste Niederlage nicht zu verhindern.

F. Mauersberger 334, Olaf Bork 328, Hans Georg Schwarz 319 und Horst Reiche 316 Ringe bilden das Mannschaftsergebnis.

Kreisklasse Sportpistole – KK

Königsbronn 2 – Oggenhausen 1

704:732 Ringe

Einzelergebnisse: K. Kraft 253, D. Elling 241 und H. Reiche 210 Ringe.

Sportverein Herwartstein 05 e.V.



Abteilung Fußball SGM Königsbronn/Oberkochen



Hallenbezirksmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende fand die 3. Runde bei den C-Junioren statt. Die Königsbronner Mannschaft schaffte es leider nicht, sich für die Endrunde zu qualifizieren. Die B-Junioren spielten in Essingen ebenfalls um den Einzug in die Endrunde. Durch drei Siege und einer Niederlage konnten sie sich für die Endrunde am Sonntag, 29.01.2023, in Königsbronn qualifizieren.

Abteilung Sportkegeln



Auswärtssiege für den SVH

Der zwölfte Spieltag verlief erfolgreich für die SVH-Kegler. Die erste Mannschaft konnte den Pflichtsieg gegen den Tabellenletzten SV Mettingen einfahren. Gleichzeitig triumphierte die zweite Mannschaft bei der TSG Eislingen.

Mit leicht ersatzgeschwächtem Kader reiste die erste Mannschaft nach Esslingen zum SV Mettingen. Für den ausgefallenen Paul Oker rückte der wieder genesene Kai Lebzelter nach. Der SV Mettingen hat die rote Laterne der Liga inne und konnte noch kein Spiel für sich entscheiden. Mit dieser Ausgangssituation startete der SVH verständlicherweise als Favorit in die Partie. Es begannen Fabian Langer und Thomas Rieck gegen Mike Konrad und Michael Arnold. Langer startete ausgeglichen in das Spiel mit 146:129 und 147:148. Rieck hielt das Niveau ebenfalls von Anfang an hoch und erkämpfte 1,5 Satzpunkte mit

145:145 und 154:131. Auf der dritten Bahn leisteten sich alle Spieler einen Durchhänger. Langer konnte mit 134:115 ebenso wie Rieck mit 124:111 dennoch punkten. Zum Abschluss besannen sich die Spieler wieder und zeigten nochmals ihr Können. Langer sicherte seinen Punkt mit 153:143 und schloss so mit 580:535 gegen Konrad ab. Genauso zog Rieck nochmals alle Register und beendete ebenfalls souverän seine Serie mit 150:132 auf 573:519. Somit ging Königsbronn mit 2 Mannschaftspunkten und 99 Kegel in Führung.

Das Mittelpaar bestand aus Uwe Fauth und Pascal Weidl gegen Peter Thom und Daniel Beck. Fauth fand gut in sein Spiel und sicherte sich die ersten Bahnen mit 143:123 und herausragenden 169:139. Die dritte Bahn konterte sein Gegenspieler und Fauth musste bei 150:158 abgeben. Doch das letzte Duell holte der Königsbronner wieder auf seine Seite und konnte mit 153:131 auf die Tagesbestleistung von 615:551 abschließen. Parallel hatte Weidl Mühe, das Gefühl für die Bahn zu finden. Obwohl er mit sich unzufrieden war, konnte er immer wieder seine Schwächen ausgleichen und hielt so mehr als nur den Kopf über Wasser. Bei 149:147, 134:135 und 124:133 lag der Vorteil auf seiner Seite. Im letzten Durchgang platzte der Knoten noch einmal und Weidl schraubte seine Ergebnis mit 149:119 auf 565:525. Auf diese Weise machte Königsbronn weiter Boden gut und baute die Führung auf 4:0 und 203 Kegel aus.

Die Schlusspaarung bildeten Achim Vetter und Kai Lebzelter gegen Ralf Benz und Pascal Arnold. Vetter begann gewohnt souverän und schien Benz mit 154:117 und 159:130 keine Chance zu lassen. Der dritte Satz ging allerdings mit 142:149 an den Mettinger. Doch Vetter ließ nichts anbrennen und sicherte sich das Duell mit 148:139 und kam so auf sehr gute 603:535 Kegel. Lebzelter wurde nach längerer Verletzungspause wieder reaktiviert und musste zunächst in sein Spiel finden. Mit 127:135 und 139:148 gingen die ersten Sätze an Mettingen. Durch ein zerschossenes Bild fiel auch der dritte Satz mit 111:128 und damit der Mannschaftspunkt frühzeitig an Mettingen. Doch Lebzelters Kampfgeist war ungebrochen und auf der letzten Bahn zeigte er sein volles Können. Mit bundesligareifen 170:117 korrigierte Lebzelter sein Ergebnis und konnte trotz verlorenem Punkt dennoch die Holzzahl mit 547:528 gewinnen. Mit diesem Highlight endete die Begegnung mit einem 7:1 bei 3483:3193 Kegeln für Königsbronn.

Die zweite Mannschaft wurde von der TSG

Eislingen empfangen. Aus der Historie der vergangenen Runden versprach es ein spannendes Duell in Eislingen zu werden. In der Startaufstellung standen Jan Juraschka gegen Jürgen Binder und Manuel Benz gegen Oswald Pettla. Juraschka konnte mit einem 3:1 trotz der geringeren Holzzahl von 545:546 dennoch seinen Punkt ergattern. Parallel erkämpfte sich Benz ebenfalls seinen Mannschaftspunkt mit guten 562:533. So ging der SVH mit 2 Punkten und 28 Holz in Führung.

In der Mittelpaarung standen sich Angelo Faraci und Timo Steidl sowie Bernd Brugger und Fred-Jürgen Hock gegenüber. Faraci spielte eine solide Serie und kam auf gute 566:500. Damit sicherte er einen weiteren Mannschaftspunkt für Königsbronn. Brugger hatte mit der Bahn zu kämpfen und kam erst langsam ans Laufen. Bei einem 2:2 musste er aufgrund der Holzzahl von 495:523 seinen Punkt nach Eislingen abgeben. Somit lautete der Zwischenstand 3:1 bei 66 Kegeln Vorsprung für Königsbronn.

Im letzten Drittel traten Tobias Rieck und Florian Oker gegen Siegfried Marquart und Mirko Wenzek an. Eislingen schien sich seine Kracher für den Schluss aufgehoben zu haben, denn die Königsbronner konnten nur einen halben Satzpunkt ergattern. Schnell wurde klar, dass das Spiel nur über die Holzzahl für Königsbronn entschieden werden konnte. Und wieder einmal war es ein starkes letztes Räumen von Oker mit 69 Kegeln, das einen großen Beitrag leistete, den Vorsprung zu verteidigen. Rieck kam auf 530:548 und Oker auf 573:599, so dass beide Spieler genügend Kegel festhielten, um 22 davon noch über die Ziellinie zu retten. Mit 3271:3249 endete das Spiel 5:3 etwas glücklich, aber schlussendlich doch verdient zugunsten von Königsbronn.

Verbandsliga Württemberg:

SV Mettingen – SVH Königsbronn

1:7 (3193:3483)

Es spielten: Fabian Langer 580:535 (3:1); Thomas Rieck 573:519 (3,5:0,5); Uwe Fauth 615:551 (3:1); Pascal Weidl 565:525 (3:1); Achim Vetter 603:435 (3:1); Kai Lebzelter 547:528 (1:3).

Regionalliga Alb Donau:

TSG Eislingen – SVH Königsbronn

3:5 (3249:3271)

Es spielten: Jan Juraschka 545:546 (3:1); Manuel Benz 562:533 (3:1); Angelo Faraci 566:500 (4:0); Bernd Brugger 495:523 (2:2); Tobias Rieck 530:548 (0,5:3,5); Florian Oker 573:599 (0:4).

Sonstiges

Ist ihr Ausweis noch gültig?

Bei Ihren Reisevorbereitungen sollten Sie unbedingt an Ihre Ausweispapiere (Kinderreisepass, Personalausweis, Reisepass) denken und sie auf ihre Gültigkeit hin überprüfen.

Kinderreisepässe (Ausstellung ist ab Geburt möglich) haben eine Gültigkeitsdauer von 6 Jahren und sind bis zum 12. Lebensjahr verlängerbar. Bei Antrag benötigen wir eine Geburtsurkunde, ein biometrisches Passfoto sowie Angaben über Größe und Augenfarbe. Die Gebühr beträgt 13,00 Euro. Die Bearbeitung erfolgt sofort. Für die Ausstellung benötigen wir eine Zustimmungserklärung beider Elternteile.

Der Personalausweis kann nur persönlich beantragt werden. Zur Beantragung eines Personalausweises benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild sowie eine Geburts- oder Heiratsurkunde. Bis zum 24. Lebensjahr beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre (22,80 Euro), danach 10 Jahre (37,00 Euro). Die Bearbeitung des Ausweises erfolgt bei der Bundesdruckerei in Berlin und dauert ungefähr 2 – 3 Wochen.

Für die Beantragung eines Reisepasses gelten dieselben Vorschriften wie beim Personalausweis. Die Gebühr beträgt für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro und danach 60,00 Euro. Bei Ihrem Reisepass sollten Sie darauf achten, dass einige Länder eine Gültigkeit von mindestens 6 Monaten voraussetzen. Die Bearbeitungsdauer bei Reisepässen liegt bei 3 – 4 Wochen.

Über die aktuellen Einreisebedingungen Ihres Reiselandes sollten Sie sich in Ihrem Reisebüro oder unter www.auswaertigesamt.de erkundigen, da wir Ihnen darüber keine verbindliche Auskunft geben dürfen.

Bei Fragen, können Sie sich während den bekannten Öffnungszeiten unter Tel. 07328/9625-13 oder 9625-43 gerne an uns wenden.

– Ihr Einwohnermeldeamt –



„Voll fett?!‘ Gewichtsdiskriminierung und Körperrnormen hinterfragen“ – Vortrag am 9. März an der DHBW Heidenheim

Am Donnerstag, 9. März, hält Magda Albrecht an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim den Vortrag „Voll fett?!‘ Gewichtsdiskriminierung und Körperrnormen hinterfragen“. Die Autorin und Musikerin wird ab 17.00 Uhr einführend erläutern, wie sich Gewichtsdiskriminierung in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen zeigt und welche Aufgaben sich daraus ergeben.

„Wir alle werden täglich mit gesellschaftlichen Idealvorstellungen konfrontiert, die Körper in ‚gesund‘ oder ‚ungesund‘, ‚schön‘ oder ‚hässlich‘, ‚leistungsfähig‘ oder ‚faul‘ einteilen. Diese Stigmatisierung hat Konsequenzen für Menschen, die nicht den gesellschaftlichen Normen von Schönheit, Schlankheit und Gesundheit entsprechen“, betont Magda Albrecht. Darauf und wie die Teilhabe im Alltag und im Arbeitsleben für betroffene Personen erschwert wird, geht Albrecht in ihrem Vortrag ein.

Magda Albrecht ist Autorin, Musikerin und in der politischen Bildungsarbeit tätig. Im Januar 2018 erschien ihr Buch „Fa(t)shionista – Rund und glücklich durchs Leben“ im Ullstein Verlag. Außerdem schreibt sie Artikel für Fachpublikationen oder verschiedene Zeitungsverlage. Bereits seit über zehn Jahren macht sie Veranstaltungen zu den Themen Körperrnormen, Gewichtsdiskriminierung, Strategien zur Selbstermächtigung und queer-feministischen Aktivismus.

Der Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde findet am Donnerstag, 9. März, ab 17.00 Uhr an der DHBW Heidenheim, Marienstraße 20, in der Aula (Raum 203, 2. OG) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bis 7. März, 12.00 Uhr, auf der Homepage unter www.heidenheim.dhbw.de/ gewichtsdiskriminierung erforderlich.



Bescheinigung für Ruheständler wird derzeit verschickt:

Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Beschei-

nigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/ steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausbezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300,00 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wengleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim



Essen in Mehrwegverpackungen spart Ressourcen, vermeidet Abfall und ist gelebter Klimaschutz

Seit Januar 2023 greift das aktuelle Verpackungsgesetz – VerpackG2 – mit dem Ziel, die Umwelt und das Klima besser zu schützen: Mithin sollen die enormen Mengen an Einwegverpackungen aus Kunststoff reduziert werden. Jene also, die zuvorderst für Essen und Getränke zum Mitnehmen verbraucht werden, etwa Kunststoffschalen und Plastikboxen für Speisen. Neben

diesen Verpackungen für Takeaway-Essen eben auch die Coffee-to-go-Becher. Diese darf es jetzt nicht mehr nur allein in Einwegkunststoffverpackungen geben. Wer sie anbietet, hat eine Mehrweg-Alternative parat zu haben. Oder zu akzeptieren, dass die Kundschaft einen eigenen Becher oder Behälter mitbringt. Schlussendlich sollen Mehrweglösungen für den Außer-Haus-Konsum gestärkt und gestützt werden. Denn der praktische und zeitsparende Außer-Haus-Konsum beim Essen nimmt immer mehr zu. Und ist bereits weit verbreitet. Und im Alltag von Arbeitnehmern, Pendlern, Schülern fest etabliert. Kein Wunder, dass der Müllberg an Einwegverpackungen, die nur für kurze Zeit genutzt werden, überall zunimmt. Vor diesem Hintergrund haben jetzt große Betriebe, die Anbieter von Essen und Getränken zum Mitnehmen sind, zusätzlich zu ihren Einwegverpackungen aus Kunststoff – oder mit einem Kunststoffanteil – künftig auch eine Verpackung anzubieten, die mehrfach genutzt werden kann. Als großer Betrieb zählt, wer mehr als 80 Quadratmeter Verkaufsfläche und mehr als fünf Beschäftigte hat. Daraus resultiert die Pflicht, eine Mehrwegverpackung als Alternative anzubieten – sofern der Betrieb Einwegverpackungen aus Kunststoff vertreibt.

Von der Novelle des Verpackungsgesetzes sind Restaurants, Bistros, Kantinen, Cafes oder Imbissbetriebe betroffen. Sie haben jetzt ihren Kunden auch Mehrwegbehälter für To-Go-Getränke oder Take-Away-Essen anzubieten. Das gilt auch für Caterer, Lieferdienste und unter Umständen für Betriebe des Lebensmittelhandels und des Lebensmittelhandwerks, etwa für heiße Theken. Ausgenommen bleiben jedoch kleine Betriebe, etwa Kioske, Imbisse oder Spätkauf-Läden mit einer Verkaufsfläche bis 80 Quadratmeter und maximal fünf Beschäftigten. Dabei gilt, dass beide Kriterien zutreffen müssen. Die Pflicht, Mehrwegangebote bereitzuhalten, greift allerdings nicht, wenn die Speisen vorverpackt oder im Blick auf den unmittelbaren Verkauf vorverpackt vorgehalten werden. Kleine Betriebe sind ansonsten gehalten, Essen und Getränke alternativ auf Wunsch der Kundschaft in Becher oder Schalen zu füllen, die von Kunden mitgebracht werden. Dabei müssen beim Befüllen der Gefäße die geltenden Hygienebestimmungen und Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit beachtet werden. Schließlich ist auszuschließen, dass Risiken für eine nachteilige Veränderung der Lebensmittel in Kauf genommen werden, etwa durch Keime oder andere Verunreinigungen. In Fällen,

wo augenscheinlich mitgebrachte Gefäße nicht sauber – und das Risiko einer Umfeld-Kontamination nicht ausgeschlossen werden kann –, ist das Gefäß zurückzuweisen.

Zudem haben die Betriebe auf gut sichtbaren und lesbaren Informationstafeln darauf hinzuweisen, dass sie Essen und Getränke in mitgebrachte Gefäße abfüllen. Diese Hinweispflicht hat das Ziel, dass sich Verbraucher bewusst für eine Mehrwegalternative entscheiden können. Allerdings sind die Betriebe nicht verantwortlich dafür, dass die mitgebrachten Gefäße zum Transport für Lebensmittel geeignet sind. Die Hinweise sind in der Nähe der Verkaufsstelle zu platzieren.

Übrigens dürfen Essen und Getränke in den Mehrwegverpackungen nicht teurer sein. Lediglich ein Pfand darf darauf erhoben werden, das auf den Preis aufgeschlagen wird. Natürlich dürfen und sollen die Betriebe die Mehrwegnutzung aktiv bewerben, indem auf die Mehrwegoption hingewiesen wird. Etwa mit der Frage an die Kundschaft: „Den Kaffee im Wegwerf- oder Mehrwegbecher?“ Oder: „Wollen Sie eine umweltfreundliche Verpackung?“ Oder: „Gerne befüllen wir auch ihren eigenen Becher oder Schale! Bringen Sie diese doch beim nächsten Einkauf gerne mit.“

Anzeigen



Für die tröstenden Zeichen der Verbundenheit
im Namen aller Angehörigen



DANKE

Für diese Welt ist ein Leben zu Ende,
für den, der glaubt, hat ein Leben begonnen.



Königsbronn, im Januar 2023

Sie fand die Erlösung
und uns bleibt die Erinnerung

Anneliese Kluß

geb. Herzig

* 25.2.1955 † 31.12.2022

In stiller Trauer
Bernhard Kluß
Manuela Reutner mit
Dominique und Emma

Ihrem Wunsch entsprechend haben
wir im engsten Familienkreis
von ihr Abschied genommen.

Inhaber:  89551 Königsbronn
Peter Vogel Tel. 07328-919246
Brenzquellstraße 6 Fax 07328-919247

Kronenmetzgerei

Party-Service - **Vogel** Fleisch- und Wurstwaren
alles für Ihr Fest! aus eigener Herstellung

Angebot der Woche:

gültig vom 26.01. bis 01.02.2023

Schweinehals	100 g € 1,19
Krustenbraten	100 g € 0,95
Frische deutsche	
Putenschnitzel	100 g € 1,25
Lachsschinken	100 g € 2,09
Gelbwurst	100 g € 1,35
Brat- und Weißwurst	100 g € 1,39
Fleischsalat	100 g € 1,05

Täglich warme Mittagessen zum
Mitnehmen oder Essen auf Räder.

Angebot gültig solange Vorrat reicht!

REIFENHOTEL
mietboxen24.de

You'll never walk alone.....
Und du wirst niemals alleine gehen.....

DANKE

Helene Reiss

geb. Gräber

* 18.09.1933 † 28.12.2022

Herzlichen Dank an alle, die unsere liebe Mutter im Leben, sowie auf
ihrem letzten Weg begleiteten,
die auch uns nicht alleine ließen, in der Zeit des Abschiednehmens.

Die zahlreichen, vielfältigen und liebevollen Gesten der Anteilnahme und
Verbundenheit haben uns tief berührt und getragen.

Besonderer Dank Frau Pfarrerin Streib, Frau Pusch, Herrn Mack vom
Bauamt, den liebevoll fürsorglichen Mitbewohnerinnen vom Betreuten
Wohnen und den Mitarbeitern vom Altenzentrum Königsbronn, insbesondere
den lieben Damen vom Küchenteam.

Königsbronn, im Januar 2023

Susanne Zillich
Annette Reiss



Gemeinde Königsbronn

Kreis Heidenheim

7.100 Einwohner

Die Gemeinde Königsbronn sucht zum
frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

**zuverlässige Betreuungskraft
als Ergänzung (w/m/d)**

zur Betreuung der Grundschul Kinder in
Zang im Rahmen des Modells „Verlässliche
Grundschule“. Die Betreuung der
Grundschul Kinder findet vor und nach
dem Unterricht statt und umfasst die
Zeiten von 07.30 Uhr bis Schulbeginn
sowie nach Schulleide bis 13.00 Uhr.

Für weitere Auskünfte wenden Sie
sich bitte an Hauptamtsleiter Joachim
Ziller (Telefon 07328/9625-11, E-Mail:
joachim.ziller@koenigsbronn.de). Be-
werbungen mit den üblichen Unterla-
gen (gerne auch per E-Mail an perso-
nalamt@koenigsbronn.de) senden Sie
bitte bis spätestens 10.02.2023 an das
Bürgermeisteramt Königsbronn, Her-
wartstraße 2, 89551 Königsbronn.

Steckbauer
... MEHR ALS NÄHEN

Heidenheimer Straße 4
73447 Oberkochen
Tel. 0 73 64 / 66 67
Fax 0 73 64 / 41 23 0
michaela@steckbauer-oko.de

**Wir reparieren
Nähmaschinen
aller Fabrikate.**



Lebensmittel Getränke - Abholmarkt

BYSTRON



Weikersbergstraße 3
89551 Königsbronn-Zang
Tel. 07328/6219 · Fax 07328/7619

Angebot der Woche:
Gültig von Freitag, 27.01. bis 09.02.2023

Wurstwaren:

Kalbsleberwurst (Golddarm)	100 g	€ 1,19
Südtiroler Speck	100 g	€ 2,29
hausm. Salami	100 g	€ 1,99

Käse:

Dtsch. Bavaria Blue 70% Fett i. Tr.	100 g	€ 1,99
Schweizer Appenzeller 48% Fett i. Tr.	100 g	€ 2,19

Backwaren:

Rüblizöpfe	3 Stück	€ 2,10
Faschingszeit – Berliner-Zeit	3 Stück	€ 3,75

Berliner-Karton:
6 Berliner nach Wahl verschiedene Sorten!
(Nougat, Konfetti, Bienenstich, Himbeer) € 9,00

Ihr Nahversorger vor Ort!
www.bystron-zang.de bystron@t-online.de
Für Druckfehler keine Haftung

... bis bald bei **BYSTRON**

Ihre KUS KFZ-Prüfstelle

Plakette fällig?
Kein Problem – wir machen das!
Mo.- Fr. 9.00 – 12.00 und
15.00 – 18.00 Uhr
ohne Voranmeldung



Ing.-Büro Willuth GbR
Kfz-Sachverständige

Gutenbergstraße 8 • 89518 Heidenheim
Telefon: 0 73 21/ 4 30 01
E-Mail: info@willuth.de • Internet: www.willuth.de



Sanitätshaus Johannes Bonn GmbH
Aalener Str. 6, 89520 Heidenheim
Telefon 07321 660 61 60
www.sanitaetshaus-j-bonn.de

Kompressionsstrümpfe - Schuheinlagen - Bandagen
Orthesen - Prothesen - Rollatoren - Pflegehilfsmittel
Badehilfen - Pflegebetten - Rollstühle - Treppenlifte

Möbel für jede Raumsituation,
auch mit rund geformten Fronten

Küchen für jedes Budget
Küchenrenovierungen

Badmöbel
Wohn- und Schlafräume

Flurmöbel
Garderoben

Möbeländerungen
bei Umzug



Schreiner Hug
Möbel und Innenausbau mit Gestalt

Tel.: 07364 - 7553 . schreiner-hug@t-online.de
Schwörzweg 5 . 73447 Oberkochen
Inh. Gernot Hug . Schreinermeister . Gestalter im Handwerk

- Komplette Dachsanierung zum Festpreis
- Dachfenster, Dachgauben inkl. Baugesuch
- Dachreparaturen an Wohnhaus und Garage
- sämtliche Holzbauarbeiten und Überdachungen



Härten Holzbau Sägewerk GmbH
Wiesenstraße 16 • 89551 Königsbronn
Tel. 07328.6295 • Internet: www.haerlen.de

der Dachdecker der Zimmermann
Härten
89551 Königsbronn

Kaufgesuch in Zang/ Töbele/Waldsiedlung

Junge Familie sucht freistehendes Haus bzw. DHH mit Garten von privat für privat. Wir freuen uns über Immobilien, welche dieses Jahr, aber auch 2024 zur Verfügung stehen.

Tel. 0171/8396852

Komplettbäder
Moderne Heizungen
Solaranlagen
Kundendienst
Bauflaschnerei

KRAFT
 Bad
 Heizung
 Solar

89555 Steinheim · Zeppelinstraße 19
 Tel. 07329-92 040 · info@kraft-steinheim.de

STARZ METALLBAU – WO SONST?

SCHLUSS MIT DEM PREIS-IRRSINN!

Jetzt
Terrassendach planen
 und **10%**
INFLATIONS-PRÄMIE
abstauben!
Prämie befristet bis 31.03.2023

STARZ METALLBAU
 kreativ und kompetent

Kreidestraße 4 • 73432 Aalen-Ebnat

Telefon: (0 73 67) 92 20-16 | www.starz-metallbau.de

STEINMETZER

STEINMETZER GmbH - Der Spezialist in der hochproduktiven Aluminium-Zerspanung und Serienfertigung in den Bereichen CNC-Fräsen und CNC-Drehen.

Wir suchen ab sofort

PRODUKTIONSHelfER (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Bedienen von Produktionsmaschinen
- Prüfen der Werkstücke nach Qualitätsvorgaben

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Metallausbildung
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum Schichtdienst

DAS ERWARTET SIE BEI UNS

- Hochmoderne Betriebsstätte mit automatisiertem Maschinenpark
- Industrie 4.0 in einem digitalisierten Produktionsumfeld
- Arbeiten in einem jungen und dynamischen Team
- Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Leistungsgerechte Bezahlung

Sind Sie offen für neue Herausforderungen und wollen Ihre persönlichen Fähigkeiten einbringen?

Dann bewerben Sie sich mit Gehaltsvorstellung und Ihrem frühest möglichen Eintrittstermin noch heute bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Unser Unternehmen lernen Sie am besten **online unter www.cnc-steinmetzer.de** kennen.

STEINMETZER GmbH
 Zeppelinstr. 14, 89555 Steinheim am Albuch
info@cnc-steinmetzer.de

Metzgerei + Lebensmittel Schröder in Zang
 Weikersbergstraße 17 89551 Königsbronn-Zang
 Tel. 07328/5383 · Fax 07328/5304 · E-Mail: metzgerei-schroeder-zang@t-online.de
 Öffnungszeiten: Di. – Fr., 7.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr · Sa., 7.00 – 12.00 Uhr

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion
 Angebot der Wo. 05
 vom 31.01. – 04.02.23

Angebot auch unter www.schroeder-zang.de und Facebook.
 Jeden Freitag, bei jedem Wetter, grillen wir von 15.30 – 20.00 Uhr.

Schweine-Lenden natur 1 kg / **12,50 €**

Krustenbraten saftig und mager 1 kg / **7,90 €**

Schweinefleischpfanne **Bauernart** 1 kg / **13,90 €**
 mit Gemüse geräucherter Bauch

Bacon herzhaft gewürztes Frühstücksfleisch 1 kg / **12,00 €**

Olivenlyoner

Oliven-Anteil ca. 15 %

1 kg / **18,90 €**

Lyoner oder Lyonerfleischkäse

1 kg / **18,40 €**

Griebenschmalz eigene Herstellung / mit Apfel und Zwiebel

Becher ca. 250 g / 1 kg / **9,50 €**

Schweinskäse nach Elsässer Art / nach Art der Fleischsülze

Glas ca. 200 g / **3,40 €** (1 kg / 17,00 €)

Superknüller

Weißwürste

5 Stück / **3,40 €**
 (Paar ca. 160 g / 1kg = 8,50 €)

Ab sofort wieder Äpfel und Birnen vom Bodensee, direkt vom Erzeuger

Sorten Äpfel:

Jonagold, Fuji und Belida

je kg **2,50 €**

Birnen: Conference

kg **3,50 €**

Für Druckfehler keine Haftung / Gerne verpacken wir Ihre Ware auch in Vakuumbbeutel.
 Bitte haben Sie Verständnis, dass wir 0,30 € pro Beutel berechnen.

Wir suchen:

MITARBEITER*IN (m/w/d)
für den Verkaufsbereich
in Teilzeit



weitere Informationen

walter 

JETZT BEWERBEN!
info@orthopediewalter.de

Heidenheimer Straße 110
 73447 Oberkochen
 Tel. 07364-96060
www.orthopediewalter.de

Ihre Fußspezialisten